

25

Freitag,
19. Juni
2020

Spielplatz Heidewald

Der beliebte Waldspielplatz in Nesselried ist um eine Sicherheitsvorkehrung reicher. Das Spielplatzgelände war bisher nicht umfriedet. Weil sich die Toilettenanlage auf der anderen Straßenseite befindet, kam es immer wieder vor, dass Kinder unachtsam die Straße überquerten. Um die Gefahr an der außerdem recht unübersichtlichen Stelle zu reduzieren, hat der Bauhof auf Anregung aus den Reihen des Ortschaftsrats eine Kette um den Spielplatz angebracht. Bei einem Vor-Ort-Termin konnten sich Bürgermeister Manuel Tabor und Ortsvorsteher Klaus Sauer von der Wirksamkeit der Maßnahme überzeugen.



José Ferreira vom Bauhof, Bürgermeister Manuel Tabor und Ortsvorsteher Klaus Sauer auf dem Waldspielplatz (v.l.), im Vordergrund Lisa Sauer vom Schwarzwaldkindergarten mit drei ihrer Schützlinge

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



der irreführende Zeitungsartikel über die Zukunft und Neuausrichtung der Jahrmärkte in Appenweier hat in den letzten Tagen einige Reaktionen ausgelöst. Ganz objektive Gründe führen dazu, den Spätjahresmarkt nicht abhalten zu können. Durch die Abrissarbeiten am Rathaus steht die Festfläche nicht mehr zur Verfügung, auch Teile der Nesselrieder Straße werden von den Bauarbeiten temporär betroffen sein. Die Corona-Lage führt aktuell zu weiteren Planungsschwierigkeiten.

Ich weise daher noch einmal auf den offiziellen Beschluss hin: „Für die Dauer der Bauphase (des Rathauses) entfallen die Jahrmärkte. Es wird ein Arbeitskreis für die Weiterentwicklung und Neukonzeption gebildet.“

Nicht mehr, aber auch nicht weniger hat der Bezirksbeirat am 08. Juni einstimmig beschlossen. Die Zeit, in der der Markt aufgrund der Rathausbaustelle ohnehin pausieren muss, wollen wir sinnvoll nutzen, um in Zukunft mit einem neuen Konzept starten zu können.

Niemand hat bei der Debatte im Bezirksbeirat Jahrmärkten an sich die Daseinsberechtigung abgesprochen oder die Leistung der Aussteller und Marktbesucher in Abrede gestellt.

Die Diskussion drehte sich dabei ausschließlich um den Frühjahrs- und Spätjahresmarkt in Appenweier, die beide seit Jahren an Attraktivität verlieren und damit in ihrer derzeitigen Form nicht mehr zeitgemäß erscheinen. Dies war der Kontext des Tagesordnungspunktes und der gesamten Sitzung.

Ziel der vergangenen zehn Jahre war es, die Märkte insgesamt zu beleben – so wurde ab 2011 die Marktorganisation wieder zentral übernommen und jedes Jahr ein buntes Rahmenprogramm kreiert. Seien es Ausstellungen, Vereinsprogramme, Aktionen der Feuerwehr, Hochzeitsausstellung oder Autoschau – um hier nur einiges zu nennen. Auch die Markttage wurden bereits mehrfach angepasst, von Sonntag/Montag auf Samstag/Sonntag und zuletzt nur noch den Sonntag. Das Einkaufsverhalten hat sich in den letzten Jahrzehnten gewandelt – von essentiell auf einem Krämermarkt feil gebotenen Waren gibt es heute das gesamte Jahr über eine breite Auswahl.

Dass dazu in einem politischen Gremium unterschiedliche Ansätze aufkommen und auch bereits einige Ideen in Raum geworfen wurden liegt in der Natur der Sache. Die Impulsdiskussion des Bezirksbeirates hat bereits in wenigen Minuten unterschiedlichste Ideen, angefangen von Lösungen ohne einen klassischen Jahrmarkt über die Kombination aus Jahrmarkt und Fest bis hin zu einem Weihnachtsmarkt erbracht. Deutlich wurde vor allem, dass ein „Festhalten“ an der bisherigen Konzeption weder sinnvoll, noch zielführend ist, da die Festgemeinschaft der Vereine zuletzt angekündigt hat, nicht mehr auf dem Jahrmarkt mitzuwirken. Parallel haben einige altgediente Aussteller ebenfalls angekündigt, künftig nicht mehr in Appenweier mit dabei sein zu wollen.

Der Arbeitskreis soll daher ergebnisoffen und ohne Denkverbote Ideen über die zukünftige Neuausrichtung (Name/ Veranstaltungsort/ Datum/ Inhalt) erarbeiten. Die Vorschläge werden als weitere Diskussionsgrundlage im Bezirksbeirat dienen.

Am Ende zählt bekanntlich das Ergebnis – dieses sollte auch in diesem Fall zunächst abgewartet werden. Die teilweise heftige Kritik ist daher zum jetzigen Zeitpunkt verfrüht, da es noch gar kein Resultat gibt, dass man heute kritisieren könnte. Es sei denn, man stört sich grundsätzlich daran, dass die Gemeinde Veränderungen andenkt.

Wir sind froh und dankbar, dass so viele Menschen den Märkten in den letzten Jahren die Treue gehalten haben. Ich bin mir daher sicher, dass es uns in Zukunft gelingen wird liebgewonnene Tradition und neue Ideen erfolgreich miteinander zu verbinden.

Ihr
Manuel Tabor
Bürgermeister

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Barbara Bäuml-Rabbertz
Telefon: 07 81 / 5 04-14 51
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: barbara.baeumler@reiff.de



Aus dem Gemeinderat

Ergebnisprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15.06.2020

TOP 1 Freiwillige Feuerwehr Appenweier; hier: Vorstellung und Beschluss des Fahrzeugkonzepts.

Der stellvertretende Kommandant Timo Busam, hat ein schriftliches Fahrzeugkonzept für die Freiwillige Feuerwehr Appenweier ab dem Jahr 2019 zusammengestellt. Die Inhalte wurden bereits in der Klausurtagung am 21.09.2019 vorgestellt. Den Gemeinderatsmitgliedern, die an dieser Tagung nicht teilnehmen konnten, wurde das Konzept per Post zugesandt.

Hauptamtsleiter Fritz Langenecker erläutert den aktuellen Stand der Beschaffung. Der für 2019 geplante Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Abteilung Nesselried werde aufgrund von Lieferverzögerungen in einigen Wochen geliefert. Für 2020 sei die Anschaffung eines MTW für die Abteilung Appenweier sowie eines Kommandofahrzeuges geplant. Beide Fahrzeuge würden jeweils etwa 60.000 Euro kosten. Sämtliche Fahrzeuge hätten eine eher niedrige Laufleistung, seien aber aufgrund ihres Alters zu ersetzen. Für sämtliche anzuschaffenden Fahrzeuge außer dem Kommandowagen seien Zuschüsse möglich.

Bürgermeister Tabor ergänzt, dass die Zuschüsse aber keineswegs garantiert seien. Man werde sie aber selbstverständlich dennoch beantragen.

Gemeinderat Ludwig Kornmeier fragt nach dem Restwert ausgemusterter Fahrzeuge. Angesichts von Preisen bis zu einer halben Million am Beispiel eines HLF müssten alte Fahrzeuge doch zu verkaufen sein. Fritz Langenecker erläutert, dass es hierfür nur einen sehr kleinen Markt gebe und lediglich Preise zwischen 1500 und 5000 Euro erzielt würden.

Gemeinderat Edmund Kranz möchte die jährlichen Unterhaltskosten für alle Feuerwehrfahrzeuge wissen. Rechnungsamtsleiter Kern erklärt, dass hierfür im Haushalt 35.000 Euro zur Verfügung stehen.

Ortsvorsteherin Pamela Otteni-Hertwig wundert sich über die extrem niedrige Laufleistung des Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser (TSF-W) der Abteilung Nesselried von nur etwa 4.000 Kilometern, welches durch einen neuen MTW ersetzt wird. Feuerwehrkommandant Jürgen Stäbler erläutert, dass die Nesselrieder Kombination nicht mehr zeitgemäß war und ein MTW für die Abteilung Nesselried taktisch besser sei.

Gemeinderat Bernhard Schneider ist geschockt von den Zahlen und fragt, ob es nicht eine Art Nachbarschaftshilfe mit den umliegenden Kommunen gebe. Der Vorsitzende und Jürgen Stäbler erläutern, dass das Fahrzeugkonzept sehr sorgfältig geplant und vom Landkreis überprüft wurde. Die anzuschaffenden Fahrzeuge seien allesamt Ersatz und keine Zusatzfahrzeuge. In Appenweier gebe es keinerlei Spezialfahrzeuge, es handle sich quasi um eine Art Grundausstattung. Wenn Spezialfahrzeuge benötigt werden, müssten diese von Kehl, Oberkirch oder Achern ausrücken.

Gemeinderätin Schneider-Oser möchte wissen, was denn bei einem Waldbrand wäre. Jürgen Stäbler erklärt, dass ein Erstangriff von Appenweier geleistet werden kann und gleichzeitig eben Hilfe angefordert werden müsse. Diese Hilfe aus Nachbarstädten müsse dann auch bezahlt werden.

Finanzierung:

In den jeweiligen Haushaltsjahren per Einzelbeschluss des Gemeinderates.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Fortführung des Fahrzeugkonzepts der Feuerwehr.

Beschluss: Bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 2 Aufhebung und Bestellung von Standesbeamten; hier: Widerruf des Vollstandesbeamten, Bestellung zum Eheschließungsstandesbeamten.

Ordnungsamtsleiter Ralf Wiedemer erläutert den Sachverhalt:

Im Rahmen der letzten umfassenden Änderung des Personenstandsgesetzes sei der Begriff des Standesbeamten neu definiert, bzw. in verschiedene Arten unterteilt worden. Es gebe jetzt Standesbeamte, Eheschließungsstandesbeamte und Verhinderungsstandesbeamte. Um dauerhaft als Standesbeamter gelten zu können, müsse in regelmäßigen Abständen an Fortbildungsveranstaltungen teilgenommen werden.

Ortsvorsteher Klaus Sauer sei ursprünglich als Standesbeamter bestellt worden. Durch die Änderung des Personenstandsgesetzes nehme er aber nur noch die Aufgaben des Eheschließungsstandesbeamten wahr. Diese hätten einen sachlich beschränkten Aufgabenbereich, der lediglich die Durchführung von Trauungen vorsehe und keine Pflicht zur regelmäßigen Fortbildung mit sich bringe.

Nach den Vorschriften des Personenstandsgesetzes seien die alten Bestellungen durch den Gemeinderat aufzuheben und durch Neubestellungen an die aktuellen Verhältnisse anzupassen.

Sinnvollerweise sollte Klaus Sauer als Eheschließungsstandesbeamter für beide Standesamtsbezirke bestellt werden.

Gemeinderat Benno Leible fragt, ob der ehemalige Ortsvorsteher Wendelin Huschle nun immer noch Standesbeamter sei. Der Vorsitzende erklärt, dass die Bestellung an das Amt des Ortsvorstehers geknüpft sei.

Beschlussvorschlag:

Die Bestellung zum Standesbeamten von Herrn Klaus Sauer wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Gleichzeitig wird Herr Klaus Sauer ab 15.06.2020 zum Eheschließungsstandesbeamten für beide Standesamtsbezirke bestellt.

Beschluss: einstimmig.

TOP 3 Schwarzwaldkindergarten Appenweier; hier: Vergabe der Kücheneinrichtung.

Bauamtsleiter Uli Brudy erläutert die Vorlage: Im Schwarzwaldkindergarten seien die Essenszahlen in den vergangenen Jahren stets angestiegen. Im Jahr 2019 wurden bis zu 2.150 Essen pro Monat ausgegeben.

Die damalige Küche war für eine solche Anzahl von Essen nicht geplant. Die Geschirrschränke seien im unteren Teil der Küche untergebracht, der Geschirrspüler ebenso.

Bei der ausgeschriebenen Küche wurden die aktuellen Richtlinien zum Arbeitsschutz und Hygienerichtlinien berücksichtigt. Die Oberflächen seien in Chrom-Nickel-Stahl ausgeführt. Die Küche erhalte eine Durchschub-Geschirrwaschanlage und neue Arbeitsschränke, Kühlschränke und Wandhängeschränke. Die Planung sei mit der Kindergartenleitung abgestimmt worden.

Die Arbeiten seien beschränkt unter vier Firmen ausgeschrieben. Drei Angebote lagen zum Submissionstermin vor. Nach rechnerischer und wirtschaftlicher Prüfung ergab sich folgende Bieterreihe:

- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| 1. Firma Weisser, Sasbach | 43.603,98 € inkl. MwSt. |
| 2. Firma | 46.050,62 € inkl. MwSt. |
| 3. Firma | 46.114,88 € inkl. MwSt. |

Gemeinderätin Böhly-Maier möchte wissen, ob nun auch die Beschaffung von mehr Geschirr nötig sei. Hauptamtsleiter Langenecker entgegnet, dass bereits ausreichend Geschirr vorrätig sei.

Auf Anfrage von Gemeinderätin Susanne Trautmann teilt Uli Brudy mit, dass eine weitere Verwendung der alten Küche nicht vorgesehen sei.

Finanzierung:

Im Haushalt stehen Mittel in Höhe von 65.000 € zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die Firma Weisser aus Sasbach ist mit 43.603,98 € inkl. MwSt. günstigste Bieterin. Gegen das Angebot bestehen keine Bedenken. Es wird vorgeschlagen, die Firma Weisser mit den Arbeiten zu beauftragen.

Die Arbeiten sollen Ende August/Anfang September ausgeführt werden.

Beschluss: einstimmig.

TOP 4 Straßensanierung „Römerstraße“ und „Illental“ in Appenweiler/Urloffen und Nesselried; hier: Vergabe.

Bauamtsleiter Uli Brudy erläutert: Im Zuge des Straßenkaters wurden unter anderem die Römerstraße zwischen Ortsausgang Appenweiler und Schwabweg so wie ein Teilabschnitt der Straße zum Illental für eine Sanierung in diesem Jahr aufgeführt.

Für diese Abschnitte sei die Aufbringung einer 4 cm starke Bitumendecke empfohlen worden.

Die Arbeiten seien beschränkt unter fünf Firmen ausgeschrieben worden. Zum Submissionstermin lagen fünf Angebote vor, von denen alle zur Eröffnung zugelassen wurden.

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung ergebe sich folgende Angebotsübersicht jeweils inkl. MwSt.:

1. Firma Knäble GmbH, Biberach	74.601,86 €
2. Bieter	79.752,32 €
3. Bieter	99.077,05 €
4. Bieter	131.969,22 €
5. Bieter	141.055,85 €

Es sei geplant, die Firma Knäble GmbH zu beauftragen. Gemeinderat Ludwig Kornmeier gibt zu bedenken, dass die Bankette der Römerstraße rissig seien und ob die Maßnahme ausreiche. Ebenso gibt Gemeinderat Klemens Sauer zu bedenken, dass die Ränder noch schneller brechen würden, wenn die Straße 4 cm erhöht wird. Uli Brudy erklärt, dass die Aufbringung einer 4 cm dicken Schicht das Minimum sei. Die Bankette würden allerdings ebenso erhöht. Die Ränder würden wieder rissig werden. Aber um das zu verhindern, müsste man die Straße komplett neu machen und das sei zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorgesehen.

Finanzierung:

Im Haushalt 2020 stehen Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die Firma Knäble GmbH hat in den vergangenen Jahren schon mehrfach solche Arbeiten ausgeführt und ist als leistungsfähig bekannt.

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Knäble GmbH zum Preis von 74.601,86 € inkl. MwSt. zu vergeben.

Beschluss: einstimmig.

TOP 5 Spenden.

Rechnungsamtsleiter Markus Kern erläutert die Vorlage: Gemäß § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GemO) habe der Gemeinderat über die Annahme von Spenden, die bei der Gemeinde eingehen, zu entscheiden.

Bei der Gemeinde Appenweiler seien im Monat Mai 2020 zwei Spenden eingegangen. Es handle sich um eine Geldspende für die Erstellung einer Ortschronik für Nesselried sowie eine Sachspende von Notebooks für die Schwarzwaldschule.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der beiden Spenden.

Geburtstagsjubilare

Es feiert am:

20.06.2020 Monika Dietrich, Hornisgrindestraße 2 b, Appenweiler ihren 70. Geburtstag

23.06.2020 Christa Erhardt, Ortenauer Straße 48, Appenweiler ihren 80. Geburtstag

24.06.2020 Günter Hummel, Theodor-Heuss-Straße 12, Appenweiler seinen 70. Geburtstag

26.06.2020 Werner Klose, Dorfstraße 36, Nesselried seinen 70. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung gratuliert sehr herzlich und wünscht zum Geburtstag alles Gute.



Fundsachen

Fundbüro Appenweiler

Vom Verlierer kann abgeholt werden:

- ein Ehering
- ein Geldbeutel
- eine Kindermütze

Die Fundsachen wurden im dm-Markt gefunden

- eine Perlenkette in der Gärtnerei Vollmer gefunden
- ein Handy bei der Bushaltestelle in der Ortenauer Straße gefunden
- eine Lesebrille in der Gärtnerei Vollmer gefunden

Fundsachen Nesselried

Gefunden wurde eine Kindersonnenbrille in der Almstraße.

Das Fundstück kann zu den Öffnungszeiten abgeholt werden. Diese sind:

Montags bis mittwochs, 16 – 19 Uhr

Donnerstags und freitags, 9 – 12 Uhr.



Aus Kindergarten und Schule



Ende der Zettelwirtschaft- die Kindertagesstätte St. Michael nutzt die KITA-Info-APP

Seit dem 01.06.2020 informiert das Team der Kindertagesstätte St. Michael mit der Kita-Info-APP. Ab sofort erhalten Eltern Nachrichten und Termine kostenlos auf ihr

Smartphone. Gerade in Zeiten von Schließungen und Änderungen aufgrund der Corona-Pandemie ein wichtiges Mittel der direkten Kommunikation.

Die vom Unternehmen Stay Informed entwickelte App ist bereits in mehr als 1100 Kindertageseinrichtungen im Einsatz- somit werden aktuell über 80.000 Eltern mit Hilfe der Kita-Info-APP informiert.

Die Kita spart dadurch Papier, Druckerkosten und vor allem Zeit. Damit profitieren auch die Kinder, denn wenn weniger Bürokratie anfällt, bleibt mehr Zeit für die pädagogische Arbeit.

Selbstverständlich ersetzt die App in keiner Weise das persönliche Gespräch zwischen Eltern und Erzieher/innen, welches natürlich einen hohen Stellenwert hat. Jedoch hilft die App den Eltern besser und direkter informiert zu sein, wenn sie wissen wollen, was die Kinder an Aktivitäten erleben. Auch kann, dass Verlegen der Elternbriefe durch die App vermieden werden und Eltern und Erzieher können in stetigen Kontakt miteinander stehen.

Oft etablieren sich in der heutigen Zeit Whats-App Gruppen unter Eltern, um sich zu organisieren und Informationen auszutauschen. Im Vergleich zu diesen Diensten ist die Kita-Info-APP dagegen datenschutzrechtlich absolut sicher und DSGVO-konform. Die Daten werden nicht von dritten genutzt und es werden keine persönlichen Telefonnummern preisgegeben.

Das Team der Kindertagesstätte St. Michael freut sich auf eine gute Zusammenarbeit

ding Information Modelling (BIM), Schallschutz sowie Natur- und Umweltschutz. Es gibt Infotafeln, Videos, Broschüren und viele weitere Informationsmaterialien.

Sollte sich dem Nutzer vor, während oder nach dem Rundgang eine Frage stellen, kann diese direkt über eine Nachricht an die Deutsche Bahn gestellt werden. Dafür ist ein Symbol dauerhaft im rechten Bildrand angebracht. Auch Anregungen oder Einwände können so der Deutschen Bahn mitgeteilt werden.

Zusätzlich bietet die Bahn auch an folgenden Terminen Chat-Sprechstunden an, in denen die Bürgerinnen und Bürger Fragen an die Projektbeteiligten stellen können:

Mittwoch, 24. Juni 2020 von 16 bis 18 Uhr

Dienstag, 30. Juni 2020 von 16 bis 18 Uhr

Mittwoch, 8. Juli 2020 von 16 bis 18 Uhr

Donnerstag, 16. Juli 2020 von 16 bis 18 Uhr

Dienstag, 21. Juli 2020 von 16 bis 18 Uhr

Mittwoch, 29. Juli 2020 von 16 bis 18 Uhr

An der Infotheke im Foyer können sich Interessierte für die Chat-Sprechstunde anmelden.

Zudem plant die Bahn vom 24. Juni bis 29. Juli die Planfeststellungsunterlagen in den Rathäusern der betroffenen Gemeinden öffentlich auszulegen.

Nachrichten für alle Ortsteile

Digitale Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung: Deutsche Bahn informiert online über Planungen zwischen Appenweier und Hohberg

Virtuelles Informationsangebot ersetzt Vor-Ort-Veranstaltungen • Markthalle mit sechs Infoständen • Live-Chat für Interessierte

Am 24. Juni 2020 startet die „Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung“ (FrÖb) für den Planfeststellungsabschnitt (PfA) 7.1 Appenweier-Hohberg. Da die geplanten Vor-Ort-Veranstaltungen wegen der aktuellen Corona-Pandemie nicht stattfinden können, setzt die Deutsche Bahn ihre Informationen auch digital auf ihrer Website www.dialog.karlsruhe-basel.de um. In virtuellen Veranstaltungsräumen wird so eine Vor-Ort-Veranstaltung ersetzt.

Der virtuelle Rundgang beginnt im Foyer. Über der Infotheke befindet sich ein Bildschirm. Mit einem Klick öffnet sich das Video, indem Abschnittsleiter Sven Adam die Besucher begrüßt. Neben der Theke ist ein weiterer Bildschirm mit einem Visualisierungsfilm. Er zeigt den gesamten PfA 7.1 und wie der zukünftige Tunnel aussehen soll. In einem weiteren Raum, dem Auditorium, genießen die Zuschauer Kino-Atmosphäre. Gleich zu vier Themenschwerpunkten gibt es Vorträge. Diese sind: der Tunnel Offenburg, der Bauablauf, die Kosten und das Großprojekt.

Herzstück: Digitale Markthalle

Wie nah die virtuellen Räume einer Vor-Ort-Veranstaltung kommen, wird in der Markthalle deutlich. Sechs interaktive Marktstände mit Mitarbeitern der Bahn stehen den Interessierten zur Verfügung. Jeder Stand ist einem Themenbereich zugeordnet: Tunnel Offenburg, Tunnelanbindung Nord und Süd, Großprojekt Karlsruhe-Basel, Bui-

FRONLEICHNAM 2020 in Durbach und Urloffen

Vom Wunder der Verwandlungen

Mit einem Gedicht des Jesuiten-Paters Joe Übelmesser hat Pfarrer Haidlauf an Fronleichnam in Durbach die Verwandlungen rund um das eucharistische Brot anschaulich beschrieben. Vom Samen zur Ähre, von den Körnern zum Brot, vom Brot zum Leib Christi, Vom Leib Christi zur Einheit der Christen, von den geeinten Christen zum Frieden in der Welt wurde deutlich wie menschliches und göttliches Wirken in einander greifen.

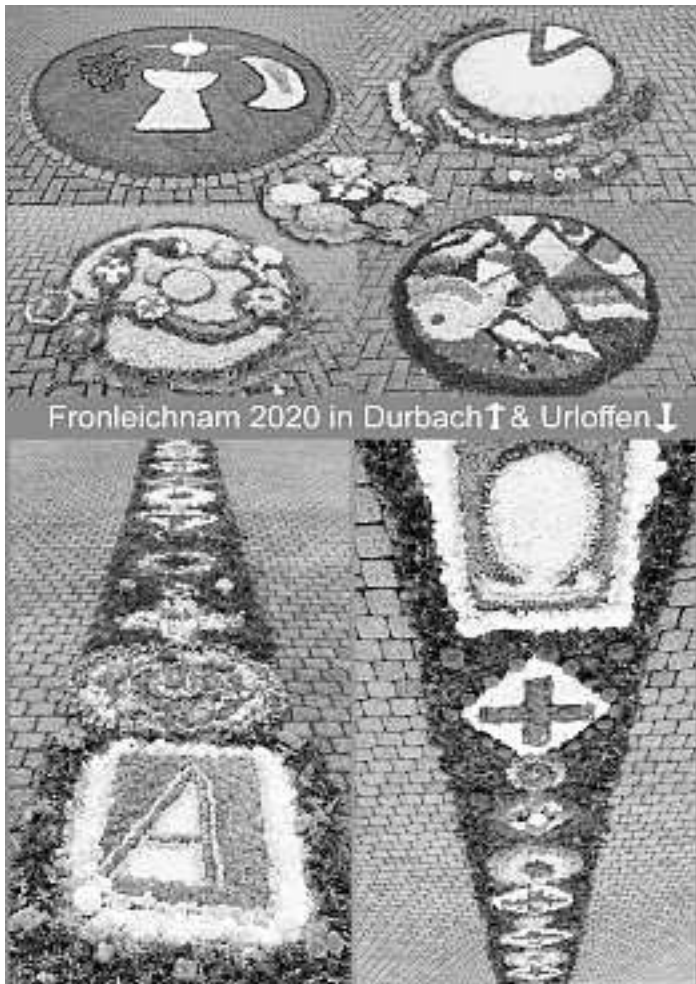
In Urloffen machte Pfarrer Dempfle deutlich, dass alle Getauften in den Leib Christi aufgenommen sind, dessen Haupt Jesus Christus selbst ist. Da es gut tut, diesen Leib durch die Eucharistie auch zu nähren, freute er sich, mit den Gläubigen Eucharistie feiern zu dürfen, auch wenn die Prozession ausfallen musste.

Unter dem Leitwort „Lebenskreise“ gestaltete ein fleißiges Team um Nadja Eckenfels-Werner in Durbach wunderschöne Blumenornamente. Ein ausgelegtes Heft lud zu einem meditativen Spaziergang ein zu den Themen „Gestern“, „Heute“, „Zukunft“ und „Zwiesprache“. Zudem wurden zwei Altäre feierlich gestaltet, einer vor dem Kriegerdenkmal und einer auf dem Kirchplatz.

In Urloffen legten die fleißigen Frauen der kfd kunstvolle Blumentepiche auf dem Kirchplatz. Auch die Pflegeheimkapelle wurde mit Blumenornamenten geschmückt. Den Heimbewohnern wurde ein Film mit Fronleichnamsbildern und Blasmusik gezeigt.

In beiden Kirchen sangen jeweils eine Gruppe vom Kirchenchor, in Urloffen unterstützt von einer Trompete.

Herzlichen Dank allen Blumenspendern und allen, die an der Gestaltung der Gottesdienste und der Blumentepiche mitgewirkt haben!



Fronleichnam 2020 in Durbach ↑ & Urloffen ↓

Blumenteppeiche vor St. Heinrich und St. Martin



Fronleichnam im Pflegeheim St. Martin

Erzählzeltteam kommt in die Kirche - Gottesdienst mit Märchen

„Fundevogel“ + der verlorene Schüler im Erdbeerfeld

Das Erzählzelt kann dieses Jahr leider nicht auf der Wiese der Schauenburgschule aufgebaut werden. Nun kommt das Erzählzelt-Team in die Kirche und feiert einen Gottesdienst für Familien. Alle Kinder mit Familien dürfen sich auf das Märchen vom Fundevogel freuen. Frei nach Lukas 15 werden zudem die Ohren gespitzt sein für das Gleichnis vom verlorenen Schüler im Erdbeerfeld. Es dreht sich also

alles um die Erdbeere. Wir freuen uns auf dem Besuch von der badische Erdbeerkönigin Anne Obrecht aus Oberkirch-Bottenau!

Freitag, den 19. Juni um 16.30 Uhr in St. Martin-Urloffen. Herzlich willkommen zum Gottesdienst mit Märchen!



Erzählzelt kommt in die Kirche

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Telefonaktionstag zum beruflichen Wiedereinstieg nach der Familienzeit oder der Pflegezeit von Angehörigen

Auch in Zeiten der Pandemie ist es möglich und wichtig, die eigene berufliche Zukunft zu planen. Gerade jetzt sollten Frauen den Wiedereinstieg ins Berufsleben nicht verpassen. Aber wie? Es sind manche Hürden zu überwinden um Familie und Beruf zu vereinen und den passenden Arbeitsplatz zu finden.

Am Dienstag, 23. Juni von 9 bis 15 Uhr haben Frauen und Männer Gelegenheit, sich telefonisch, unter der Rufnummer 0781-9393215 zum Wiedereinstieg in den Beruf zu informieren.

Die Agentur für Arbeit Offenburg bietet umfangreiche Hilfen an, um beruflich wieder durchzustarten. Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Offenburg, Elke Leibbrand, berät auch dann, wenn noch nicht klar ist, ob und wie der Weg ins Berufsleben erfolgen soll. Gemeinsam werden Stärken und Kompetenzen sowie die beruflichen Wünsche erarbeitet. Sie unterstützt bei der beruflichen (Neu-)Orientierung und berät zu Weiterbildung, Bewerbung oder finanziellen Hilfen.

**„Studieninfo LIVE“ im TV-Format
Unter dem Motto „Studieninfo LIVE“
gibt die Hochschule Offenburg
Studieninteressierten von Montag, 29. Juni,
bis Freitag, 10. Juli, täglich von 11 bis 15 Uhr,
online Einblicke in ihr Angebot.**

Über den Youtube-Kanal der Hochschule können sich Studieninteressierte live im TV-Format über den Studienalltag in Offenburg und die 26 Bachelor-Studiengänge in den acht Clustern Elektrotechnik und Informationstechnik, Energie und Umwelt, Informatik, KI und Robotik, Life Sciences, Maschinenbau, Medien sowie Wirtschaft informieren. Moderiert werden die kurzweiligen Blöcke von Josua Krüger, Studierender mpp. Dieser hat im hochschuleigenen Studio zudem unterschiedliche Interviewpartner wie Professoren, Studierende und Mitarbeitende zu Gast. Fragen zu einem Beitrag können direkt über den angeschlossenen Youtube-Chat ins Studio gestellt werden. Außerdem ist die Studienberatung an allen Tagen von 13 bis 15 Uhr für individuelle Kontakte erreichbar – per Chat oder telefonisch.

Folgende Themen stehen auf dem Programm von „Studieninfo LIVE“:

Montag, 29. Juni, 11 bis 15 Uhr: Studienalltag in Offenburg
Dienstag, 30. Juni, 11 bis 15 Uhr: Elektro- und Informationstechnik

Mittwoch, 1. Juli, 11 bis 15 Uhr: Maschinenbau

Donnerstag, 2. Juli, 11 bis 15 Uhr: Life Sciences

Freitag, 3. Juli, 11 bis 15 Uhr: Energie und Umwelt

Montag, 6. Juli, 11 bis 15 Uhr: Studienalltag in Offenburg

Dienstag, 7. Juli, 11 bis 15 Uhr: Informatik

Mittwoch, 8. Juli, 11 bis 15 Uhr: KI und Robotik

Donnerstag, 9. Juli, 11 bis 15 Uhr: Medien

Freitag, 10. Juli, 11 bis 15 Uhr: Wirtschaft

Ein detailliertes Programm mit den einzelnen Beiträgen an den jeweiligen Tagen gibt es auf www.hs-offenburg.de/studieninfo. Dort finden Interessierte auch den Link zum Youtube-Kanal.

**Naturtagebuch-Wettbewerb –
Mit Manfred Mistkäfer die Natur entdecken!**

In den letzten Wochen gab es durch die notwendigen Infektionsschutzmaßnahmen viele Einschränkungen. Ein gutes Mittel gegen Langeweile bei Kindern sind Naturbeobachtungen, die direkt vor der eigenen Tür stattfinden können. Der BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.) gibt nicht nur entsprechende Tipps, sondern ruft auch dazu auf, die Beobachtungen in einem selbst gestalteten Naturtagebuch festzuhalten. Ein Garten, ein Baum, oder ein bepflanzter Balkon genügen schon, um die ständige Veränderung in der Natur zu verfolgen und diese zu dokumentieren. Wenn die Kinder das Naturtagebuch bis Ende Oktober an „Manfred Mistkäfer“ schicken, nehmen sie am Naturtagebuch-Wettbewerb teil. Es gibt schöne Preise zu gewinnen.

Weitere Informationen sind auf der entsprechenden Internetseite zu finden:

<http://www.naturtagebuch.de/bwb/home.php>

Wer kein Internet hat, kann hier einen Informationsflyer anfordern:

BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21, 77652 Offenburg, Tel. 0781/25484

**Größte Einstellungsoffensive in der
Geschichte der Polizei Baden-Württemberg
läuft - sehr gute Karrierechancen für junge
Menschen bei der Polizei Baden-Württemberg**

POLIZEI.ECHT.WICHTIG. lautet das Motto der größten Einstellungsoffensive der Polizei Baden-Württemberg. Im Jahr 2020 stehen dafür 1.600 und im darauffolgenden Jahr 2021 insgesamt 1.400 Ausbildungs- und Studienplätze zur Verfügung. Damit bleiben die Einstellungszahlen in den nächsten zwei Jahren weiterhin auf hohem Niveau.

Das Ziel ist klar. Die Polizei Baden-Württemberg will möglichst alle Ausbildungsplätze mit qualifizierten, engagierten jungen Nachwuchskräften besetzen und so die Polizei nachhaltig stärken.

Der Polizeiberuf steht nach wie vor bei vielen jungen Menschen hoch im Kurs. Vielleicht liegt es ja daran, dass bei der Polizei jeder Tag anders ist. In jedem Dienst lernen die Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten neue Menschen und ihre Geschichten kennen, in jedem Einsatz machen sie neue Erfahrungen, obwohl nicht jeder Tag leicht ist. Wahrscheinlich ist aber genau das die Herausforderung – beraten, ermitteln, schützen, ein vielfältiges und spannendes Aufgabenspektrum.

Die Ausbildung im mittleren Polizeidienst beginnt jeweils zum 1. März und zum

1. September an einer der fünf Polizeischulen im Land (Lahr, Bruchsal, Wertheim, Böblingen oder Biberach/Riß). Am 1. Juli beginnt der Ausbildungsgang für den gehobenen Polizeidienst.

Auch für Bewerber/Bewerberinnen mit ausländischer Staatsangehörigkeit ist unter bestimmten Voraussetzungen eine Ausbildung möglich.

Interessiert?

Mehr zum Polizeiberuf gibt es bei der Infoveranstaltung des Polizeipräsidiums Offenburg am

Freitag, 26.06.2020, ab 15.00 Uhr - online

Anmeldung erforderlich unter <https://www.polizei-der-beruf.de/bewirb-dich/>

In das Kommentar bitte folgendes eintragen: „Berufsinfo OG – 26.06.2020“

Weitere Informationen bekommst du bei deinen Einstellungsberatern

Helmut PETER, Tel. 07221/761-505 oder Uwe ECKERT, Tel. 0781/21-1343;

Mail: offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de

Kostengünstige Kleinanzeigen für private Anbieter

Kontakt unter

☎ 07 81 / 504-1455 oder -1456

@ anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Bereitschaftsdienste, Arzt, Zahnarzt, Apotheken

Notrufnummern

Polizei 110
Feuerwehr (europaweit) 112
Rettungsdienst, Notarzt (europaweit) 112
Rufnummern für den organisierten ärztlichen Notdienst
 An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprech-
 stundefreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und
 Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallver-
 sorgung wie gewohnt zur Verfügung.
Bitte wählen Sie für den ärztlichen Notdienst die
Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos).

Über die Leitstelle wird Ihnen ein Dienst habender Arzt
 vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde
 Facharzt nicht erreichbar ist. Die bisherige Rufnummer 19
 292 gilt ab 1. Februar 2007 nicht mehr, da die weitere Nutzung
 von der Bundesnetzagentur in Bonn untersagt wurde.
 Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom
 Rettungsdienst versorgt, der wie gewohnt unter der
 Rufnummer 112 zu erreichen ist.

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180 3 222 555-11

Tierarzt

Der tierärztliche Notdienst ist beim Haustierarzt zu
 erfragen.

Fleisch- und Trichinenschau

Dr. med. vet. Albert Granacher Tel. 07805/911184

Apotheken

Samstag, 20.06.2020, 8.30 Uhr bis Sonntag, 21.6.20, 8.30 Uhr
Apotheke Zunsweier, Am Kirchberg 2, 77656 Offenburg
(Zunsweier)

Delphinen-Apotheke Oberkirch, Hauptstr. 22, 77704 Ober-
kirch, Baden

Sonntag, 21.6.20, 8.30 Uhr bis Montag, 22.6.20, 8.30 Uhr
Apotheke Haaß Schillerplatz, Zeller Str. 31, 77654 Offenburg
(Oststadt)

Seniordienste St. Martin GmbH - wertvolle Altenhilfe vor Ort

Meerrettichdorfstraße 11, 77767 Appenweier Urloffen
 Tel. 07805/9152-0, Fax 07805/9152159

E-Mail: info@stmartinurloffen.de

Ansprechpartner:

Geschäftsführer: Thomas Ritter

Pflegedienstleitung: 07805/9152-164

- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege im Altenpflege-
heim St. Martin
- Tagespflege St. Martin im Pfarrhaus in Urloffen; Kapel-
lengasse 1, 77767 Appenweier Urloffen Tel: 07805/4978061
- Betreuungsgruppe „Treffpunkt Lebensfreude“ für
Menschen mit Demenz immer donnerstags von 13.00 -
16.00 Uhr
- Mittagstisch „Senioren auf Rädern“ täglich im Alten-
pflegeheim St. Martin
- Sonntagscafé im Altenpflegeheim St. Martin von 14.30 -
17.30 Uhr
- Beratungsstelle „Sozial vernetzt“- kostenlose, unver-
bindliche Beratung zu allen Fragen der Al-tenhilfe: zent-
rale Service-Rufnummer 01802-122748
- Ambulant betreute Wohngemeinschaft „LebensWert“
im Pfarrhaus Urloffen – Informationen unter
07805/9152-0

SENIORENWOHNGEMEINSCHAFT ST. ELISABETH

Selbstbestimmt und in Gemeinschaft leben

Probewohnen möglich!

Bachstraße 6

77767 Appenweier

Vermietungsanfrage

Frau Dengler, Tel.: 0781-92832010

Ambulante Pflege Trautmann-:

24-Std.-Bereitschaft

Alexandra Trautmann

Straßburger Str. 7, 77767 Appenweier-Urloffen

Telefon: 07805/912762, Telefax: 07805/914673

Email: info@pflege2005.de

Team AMBU PLUS GbR

24-Std.-Pflegenotruf

Christoph Kolckhorst

Silvia Gerhard

Alemannenstraße 53, 77767 Appenweier

Telefon: 07805/8759271 oder 0157-30430982

www.ambu-plus.de

Häuslicher Pflegedienst ASB Appenweier

24-Std.-Bereitschaft

Nesselriederstrasse 14, 77767 Appenweier

Tel: 07805-919711, Fax: 07805-919713

E-mail: info@asb-appenweier.de

Dorfhelferin

Einsatzleitung: Frau Stoll Tel. 07805/59108

Dorfhelferin: Frau Streck Tel. 07841/5779

Dorfhelferin: Frau Schmitt Tel. 07805/4979956

Sozialstation St. Ursula

(Einzugsgebiet Appenweier/
Nesselried/Urloffen/Zimmern)

Ambulante Kranken- und Altenpflege,

24-Std.-Rufbereitschaft,

Tagespflege mit Hol- und Bringdienst,

Betreuung im häuslichen Bereich, Hauswirtschaft

Prädikaturstr. 3, 77652 Offenburg,

Telefon: 0781/9283-4500, Fax: 0781/9283-4560,

E-Mail info@vinzog.de

Bauhof

Tel. 0170 90 00 884

(nach Dienstschluss)

Wasserversorgung

Tel. 0179 23 37 203

(nach Dienstschluss)

oder

Tel. 0179 23 37 204

(nach Dienstschluss)

oder

Tel. 0176 10 41 77 58

(nach Dienstschluss)

Kläranlage

Tel. 0171 30 68 590

(nach Dienstschluss)

Süwag Störungsdienst Tel. 07841 693 444

Polizeiposten Appenweier

Ortenauer Straße 40, 77767 Appenweier

Tel. 07805/9157-0; Fax 07805/9157-19

E-Mail: appenweier.pw@polizei.bwl.de

Dienstzeiten: Mo-Fr 06.30 Uhr - 19.00 Uhr

In den übrigen Zeiten wenden Sie sich bitte
 an das Polizeirevier Kehl, Tel. 07851/8930

NaH bei Ihnen

Nachbarschaftshilfe Urloffen Appenweier Nesselried e.V.

Kostengünstige Hilfe durch ehrenamtlich tätige Bürger/
 innen. Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt auf mit

Ingerose Sauer, Tel.: 07805/1230,

Franz Boschert, Tel.: 07805/910707

Homepage: www.nah-appenweier.de

Beratungsstelle der Vinzentiushaus Offenburg GmbH
 Für Menschen mit Pflege- und Versorgungsbedarf
 Beratungsraum in St. Elisabeth, Bachstr. 6, Appenweier
 Dienstage 13.00-16.00 Uhr
 oder nach Terminvereinbarung
 Ansprechpartnerin: Petra Zimmer
 Telefon: 0781/9283-4441, E-Mail: p.zimmer@vinzog.de



Appenweier



Vereinsmitteilungen

Turnverein 1909 Appenweier e.V. Wiederaufnahme des Sportbetriebs

Seit dem 10. Mai bzw. 2. Juni können einige unserer Gruppen (Leichtathletik, Pilates, Step Aerobic, Total Body Workout, Einrad) bereits wieder trainieren. Leider ist es uns noch nicht möglich, wieder mit allen Sportarten zu beginnen, da wir uns weiterhin an genaue Vorschriften und den Mindestabstand von 1,5m halten müssen. Wir bitten deshalb weiterhin um Geduld. Sobald sich die Situation zugunsten des Sportbetriebs im TVA ändert, werden wir die Teilnehmer der anderen Gruppen über die jeweiligen Übungsleiter informieren.



Nesselried



Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Bis auf Weiteres ist die Ortsverwaltung Nesselried wie folgt geöffnet:

montags bis mittwochs: 16 -19 Uhr

Donnerstag und Freitag: 9 – 12 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie uns per Mail
außerhalb@nesselried.de

oder Mailbox, 07805/910-885.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Ortsverwaltung Nesselried

Ergebnis der öffentlichen Ortschaftsratsitzung vom 27.05.2020

OV Sauer erklärt, dass auf Grund der Corona Pandemie die letzten beiden Sitzungen ausfielen. Auch einige Bürger von Nesselried waren persönlich von der Krankheit betroffen und es gab fünf Todesfällen in Zusammenhang mit Corona, was viel Leid über die einzelnen Familien gebracht hat. Außerdem verstarben in der letzten Woche Ehrenbürger Karl Maier und der ehemalige Ortschaftsrat Karl Vollmer. In Gedenken an die sieben Verstorbenen bittet der Vorsitzende sich von den Plätzen für eine Gedenkminute zu erheben und den Verstorbenen zu gedenken.

OV Sauer berichtet weiter, welche Projekte in den vergangenen Monaten weiter verfolgt bzw. abgeschlossen wurden. So wurde die Kindergartenerweiterung beendet und die Gestaltung der Außenanlage befindet sich in den Endausführungen. Der Mehrgenerationenplatz ist möbliert und der Marienbrunnen ist in Betrieb. Am Sonntag soll eine Maiandacht im Freien stattfinden, bei der Pfarrer Dempfle den Brunnen einweihen wird. Das Team Wandern hat den Aussichtspunkt Rheintalblick fertig gestellt. Die Wegebeschilderung des Höfe- und Historienweges ist auch abgeschlossen. Die Stelen und Tafeln mit den Informationen zu den Höfen und der Historie von Nesselried werden bis Ende Juli angebracht. Im Mai hat wieder der Bauernmarkt stattgefunden. Von einem Bürger wird eine Massivholzbank aus einem Baum gespendet. Das Jubiläumsbuch wird voraussichtlich Ende Juni gedruckt sein, so dass es Anfang Juli vorgestellt werden könnte.

Des Weiteren gibt OV Sauer zur Kinderbetreuung in Corona Zeiten folgende Information. Momentan ist lediglich eine 50 % Belegung möglich. In erster Linie werden diese Plätze an Kinder vergeben, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig sind. Eine normale Belegung der Kindergärten wird voraussichtlich Ende Juni möglich sein. Es gibt aber noch keine endgültigen Vorgaben.

TOP 1) Fragestunde für Bürger und Einwohner

Ein Bürger fragt nach, welcher Anteil auf Nesselried an den in der Gesamtgemeinde verteilten Straßenzettel entfällt. OV Sauer wird die Zahlen, soweit möglich, beim Ordnungsamt einholen. Es ist nicht richtig, dass in Nesselried keine Verwarnungen wegen Parkverstößen erteilt wurden. Ebenso ist nicht richtig, dass durch die Ortsverwaltung das Ausstellen von Verwarnungen in Nesselried untersagt wurde.

Eine Nachfrage beim Ordnungsamt ergab, dass eine Aufteilung der Straßenzettel auf die Ortsteile nicht möglich ist. Es wurden jedoch auch in Nesselried Parkverstöße geahndet.

TOP 2) Einrichtung einer barrierefreien Haltestelle in der Nußbacher Straße

hier: Vorstellung der Planung

OV Sauer verweist auf die Sitzungsvorlage. In einer öffentlichen Sitzung im letzten Jahr wurde vom Ortschaftsrat festgelegt, die Haltestelle an der Schule barrierefrei zu überplanen. Die Beibehaltung der Busbuchung ist nicht möglich, da diese, wie auf den gezeigten Plänen ersichtlich ist, zu kurz wäre. Die Busse würden nun zum Ein- und Aussteigen auf der Straße halten. Dies ist als Verkehrsberuhigung so gewollt. Es wird ein Hochbord mit 18 cm angebracht, damit ein problemloser Einstieg auch für Behinderte und Rollstuhlfahrer möglich ist. Die zurückgebaute Fläche wird gepflastert und als Aufstellfläche genutzt.

OR Männle hat darauf aufmerksam gemacht, dass zu prüfen ist, ob die Bushaltestelle in Fahrtrichtung Appenweier vom Bus gerade angefahren werden kann, da es hier eine leichte Krümmung gibt und der Bus evtl. nicht nahe genug an den Hochbord heran kommt. Es könnte sein, dass hier sonst eine ca. 30 bis 40 cm große Lücke zwischen Bordstein und Einstieg entsteht, die schwer zu überwinden ist. Er bittet dies zu prüfen.

Diskussion:

Die Räte sind sich grundsätzlich einig, dass der Umbau gut für die Zukunft ist. ORin Friedenauer fragt nach, warum die Bushaltestelle in der Dorfstraße nicht umgebaut wird. Außerdem will sie wissen, ob die beiden Parkplätze an der Kirche noch problemlos angefahren werden können.

OV Sauer erklärt, dass der Vorschlag nach Abstimmung mit der Verkehrsbehörde erfolgte. An der Bushaltestelle in der Dorfstraße ist ein Hochbord wegen der örtlichen Gegebenheiten nur schwer zu realisieren. Die Zufahrt zu den Parkplätzen muss gewährleistet sein. Dies will man prüfen lassen.

OR Bähr will wissen, bis wann die Umsetzung erfolgt und wie viel Zeit dies in Anspruch nimmt.

OV Sauer geht von einer Realisierung in den nächsten zwei Jahren aus.

Beschlussvorschlag:

Dem Rückbau soll zugestimmt werden, sofern die Funktionsfähigkeit der Bushaltestelle Richtung Appenweiler und die Zufahrt zu den beiden Parkplätzen neben der Kirche gewährleistet ist.

Beschluss: einstimmig

TOP 3) Überarbeitung Verpachtungsrichtlinien der Ortschaft Nesselried gemäß

Antrag aus dem Ortschaftsrat

OV Sauer verweist auf die Sitzungsvorlage. Auf Antrag von OR Bähr in der Januarsitzung sollen die Verpachtungsrichtlinien, insbesondere die Angrenzerregelung, überarbeitet werden. Ein ähnlicher Antrag kam auch von Boris Kiefer, der zu bedenken gab, dass die zu bewirtschaftenden Flächen von Vollerwerbslandwirten immer größer werden, damit eine maschinelle Nutzung rentabel wird. Unter Punkt 4 ist die Angrenzerregelung wie folgt festgelegt.

„Grenzt das zu verpachtende Grundstück an das eines Bewerbers, so soll dieser berücksichtigt werden, vorausgesetzt das bereits angepachtete Grundstück ist nicht größer als 50 Ar bei Ackerland und Wiese und 20 Ar bei Rebgele. Grenzen zwei Bewerber an das zu verpachtende Grundstück an, entscheidet das Los. Die Regelungen unter 6 sind anzuwenden.“

Um eine sinnvollere Bewirtschaftung zu ermöglichen, wird vorgeschlagen, diesen Wert zu verdoppeln. Für Reben würde dann eine Größe von 40 Ar gelten, für Wiesen 100 Ar = 1 ha.

Diskussion:

Auf Nachfrage von OR Männle wird von OV Sauer klargestellt, dass in der beigelegten Vorlage die mit „Neu“ gekennzeichneten Punkte aus der vorherigen Anpassung 2005 stammen.

Die Räte sind sich einig, die Vollerwerbslandwirte mit dieser Änderung zu unterstützen.

Beschlussvorschlag:

Die Verpachtungsrichtlinien sollen unter Punkt 4 wie folgt geändert werden.

Grenzt das zu verpachtende Grundstück an das eines Bewerbers, so soll dieser berücksichtigt werden, vorausgesetzt das bereits angepachtete Grundstück ist nicht größer als 1 ha bei Ackerland und Wiese und 40 Ar bei Rebgele. Grenzen zwei Bewerber an das zu verpachtende Grundstück an, entscheidet das Los. Die Regelungen unter 6 sind anzuwenden.

Die übrigen Punkte bleiben unverändert.

Beschluss: einstimmig

TOP 4) Verkehrsmaßnahmen (Parkflächenkonzept)

OV Sauer verweist auf die Tischvorlage. Im November letzten Jahres wurde beschlossen, ein Parkflächenkonzept für die Kreisstraße auszuarbeiten. Der Vorsitzende hat hierzu

einen Vorschlag unterbreitet, der bis zu 53 Parkplätze möglich machen könnte. Davon würden 29 auf die Dorfstraße, 16 auf die Ebersweierer Straße und 8 auf die Nußbacher Straße entfallen. An den Ortseingängen und in Kurvenbereichen ist eine Ausweisung von Parkflächen nicht möglich. Die anderen Beschlüsse aus der November-sitzung zum Thema Verkehr sollten in einer Verkehrsschau besprochen werden. Diese konnte aufgrund der Corona-Krise nicht stattfinden und wird voraussichtlich erst wieder nach Pfingsten möglich sein.

OV Sauer zeigt Bilder der Straßenführung von Appenweiler her und seine vorgeschlagenen eingezeichneten Parkplätze. Es sollen keine Rechts-Links-Schikanen entstehen. Die ersten Parkflächen können seiner Meinung nach erst in Höhe des Anwesens der Dorfstraße 11 sein.

Standort Parkplätze	Adresse	Anzahl
Links	Dorfstraße 11	4
Rechts	Dorfstraße 18	2
Rechts	Dorfstraße 24	2
Rechts	Dorfstraße 28	2
Links	Dorfstraße 25	2
Links	Dorfstraße 29	3
Links	Dorfstraße 31	2
Links	Dorfstraße 33	2
Links	Dorfstraße 35	2
Links	Dorfstraße 39	2
Links	Dorfstraße 41	2
Links	Dorfstraße (Kirche) 43	4
Links	Nußbacher Straße (Kirche)	4
Links	Nußbacher Straße 9	2
Rechts	Nußbacher Straße 6 (Kindergarten)	2
Links	Ebersweierer Straße (Krone)	3
Links	Ebersweierer Straße (Krone-Parkplatz)	4
Rechts	Ebersweierer Straße 2	2
Rechts	Ebersweierer Straße 4	2
Rechts	Ebersweierer Straße/ Zur Tiefgasse 1	1
Rechts	Ebersweierer Straße 6	2
Rechts	Ebersweierer Straße 8	2
Summe		53

Es handelt sich hier um einen Vorschlag als Diskussionsgrundlage. Die Pläne erhalten die Räte per E-Mail, damit in der nächsten Sitzung eine Entscheidung getroffen werden kann.

Diskussion:

Das Parkkonzept wird grundsätzlich positiv gesehen. Es werden einige kritische Stellen hervorgehoben. Außerdem stellt OR Mäntele den Antrag, das Parkkonzept auf die Obere Dorfstraße zu erweitern.

OR Männle findet 53 Parkplätze zu viel. Es sollten Prämissen festgelegt werden. Er würde nur max. zwei Parkplätze hintereinander einzeichnen, um genügend Ausweichflächen zu haben. Es sollte noch mal genau geprüft werden, ob die Parkflächen gegenüber Ein- bzw. Ausfahrten sind. Die Parkplätze gegenüber der Feuerwehrausfahrt an der

Kirche sieht er kritisch. Auch an der Kirche entlang der Nußbacher Straße könnte schwierig sein, weil sich da der Bushalt befindet.

Weitere Räte bemängeln die Parkplätze vor Dorfstraße 18 und Nußbacher Straße 6 (Kindergarten) sowie die Anzahl der Parkplätze an der Krone in der Ebersweierer Straße.

OR Lienert fragt nach, ob es eine Möglichkeit gibt die vorgesehenen Parkplätze an der Kirche nur für Gottesdienstbesucher zuzulassen. Außerdem bittet er, einen Schilderwald zu vermeiden.

ORin Sauer will wissen, wie die Parkplätze eingezeichnet werden. In verschiedenen Orten gibt es durchgängig eingezeichnete Flächen oder nur die Ecken.

OV Sauer teilt mit, dass am Anfang der eingezeichneten Parkfläche ein Schild aufgestellt werden kann, dass nur auf den markierten Flächen zu parken ist. Wie die Parkplätze markiert werden sollen, wurde noch nicht festgelegt. Hier kann man die verschiedenen Varianten prüfen.

Für ein Parkflächenkonzept für die Obere Dorfstraße gibt OV Sauer zu bedenken, dass bereits auf einer Seite ein Parkverbot gibt. Auf der anderen Seite kann nur bis zum ehemaligen Café geparkt werden. Weiter nach oben wird es zu unübersichtlich.

OV Sauer wird zur nächsten Sitzung eine weitere Planung für das Oberdorf bis zur Abfahrt in die Weiherstraße vorlegen. Diese wird rechtzeitig per E-Mail an die Ortschaftsräte verteilt werden.

TOP 5) Standort für Verkaufsautomat Raiffeisenmarkt hier: Vorbesprechung möglicher Standorte

OV Sauer erteilt Boris Kiefer, Vorstand der Raiffeisenwarengenossenschaft Nesselried, das Wort. Herr Kiefer berichtet, dass zur Weiterentwicklung des Raiffeisenmarktes und zur Verbesserung der Nahversorgung in Nesselried vorgeschlagen wurde, ein Verkaufsautomat des Raiffeisenmarktes aufzustellen. Der Automat wäre 24 Stunden verfügbar. Im Warenangebot sollten Waren des täglichen Bedarfs wie Milch, Eier Salz, Zucker, Mehl und Obst sein. Um die nötige Auslastung des Automates sicherzustellen, ist ein Standort mit guter Verkehrsanbindung und Parkplatz wichtig. Da ein Standort beim Raiffeisenmarkt nicht optimal ist, wurde die Anfrage an die Gemeinde gerichtet, einen Platz zur Verfügung zu stellen. Ein Platz am Rathaus wurde als nicht so geeignet gesehen. Idealerweise wäre die Platzierung an der Rebstockhalle. Hier wären Parkflächen vorhanden und evtl. könnten sich auch Wanderer eindenken, die die Wanderwege besuchen.

Diskussion:

Die Räte befürworten die Aufstellung des Automaten an der Halle. Es müsste noch geprüft werden, wie die Stromanbindung und Beleuchtung funktioniert. Als Aufstellfläche wird eine Fläche von ca. 80 cm x 80 cm benötigt. Um den Automaten in das Ortsbild zu integrieren, wird vorgeschlagen, ein Dach wie beim „Brennhiesli“ anzubringen.

Beschlussvorschlag:

Von der Gemeinde soll eine Fläche an der Halle bereitgestellt werden, um einen Verkaufsautomaten des Raiffeisenmarktes aufzustellen.

Beschluss:
einstimmig

TOP 6) Jagdpacht, Abschluss neuer Pachtverträge

OV Sauer verweist auf die Sitzungsvorlage. Historisch bedingt wird ein Teil des Nesselrieder Waldes, der in die Gemarkung Durbach ragt, durch einen Jäger in Durbach bejagt. Bei der letzten Vergabe des Jagdbogens Nesselried wurde vom Ortschaftsrat entschieden, die Fläche weiterhin beim Durbacher Jagdbogen zu belassen. Dieser Vorschlag kam so vom LRA. Auch der hiesige Jagdpächter Rainer Hüger war mit der bisherigen Vergabe einverstanden. Unsere Jagdverträge laufen bis 2024, die für Durbach bis 2026. Der derzeitige Jäger von Durbach würde gerne weiterhin das Teilstück von Nesselried als Abrundung bejagen und fragt nach, ob dies weiterhin möglich ist.

Diskussion:

OR Lienert hat beim Nesselrieder Jagdpächter nachgefragt, wie dieser zu der Situation steht. Der Jäger hätte Interesse, die Jagd an dem Teilstück zu übernehmen, sofern dies nicht in Konflikt mit dem Durbacher Jäger steht. Er würde es deshalb begrüßen, wenn es einen einheimischen Jäger gibt, diesen zu unterstützen. Er schlägt vor, die aktuellen Jagdpächter, sowohl von Durbach als auch von Nesselried, zur nächsten Sitzung einzuladen, um nähere Informationen zu erhalten.

ORin Vollmer teilt mit, dass über dieses Thema ausführlich bei der letzten Jagdvergabe gesprochen wurde und man es so belassen wollte, wie bisher.

Herr Kiefer, als sachkundiger Bürger, ergänzte, dass es in dem Bereich, der vom Durbacher Jagdpächter bejagt wurde, immer wieder Schwierigkeiten mit dem Wildverbiss gab. Der Wildverbiss war hoch und der Rebschutz eher gering. Es konnte zwar immer eine Einigung mit dem Jäger gefunden werden, falls dies aber nicht der Fall wäre, würde man sich an die Gemeinde wenden.

Beschlussvorschlag:

Auf Antrag von OR Lienert wird der Tagesordnungspunkt vertagt. In der nächsten nicht öffentlichen Sitzung im Juni werden die Jäger aus Durbach und Nesselried zu diesem Thema gehört und anschließend ein Beschluss gefasst.

Beschluss: 6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 1 Enthaltung

TOP 7) Pflanzen eines Jubiläumsbaumes hier: Vorschläge aus der Bevölkerung

OV Sauer verweist auf die Sitzungsvorlage. Herr Huber und ORin Friedenauer haben sich über die Pflanzung und den Standort eines Jubiläumsbaumes Gedanken gemacht. Hintergrund war, dass die vor Jahren am Kreuz im Illental gepflanzte Kastanie kaputt ging. Als Nachpflanzung wurde vorgeschlagen, am schwarzen Kreuz eine Kiefer zu pflanzen. Als Alternativstandort war auch das Rathaus im Gespräch. Da sich hier aber Parkflächen befinden und die Ausfahrt der FFW wurde dies wieder verworfen. Ein weiterer Standort an der neu aufgestellten Sitzgruppe aus Kirschbaumholz am Weilerhof wurde als besser erachtet. Um sicher zu stellen, dass der Baum lange überlebt wurde von Frau Friedenauer eine Silberlinde vorgeschlagen. Der Baum hat ein schönes Blätterbild und ist hitzebeständig, so dass auch heiße Sommer gut vertragen würden. OV Sauer teilt mit, dass dieser Standort gut wäre. Wo dieser genau gepflanzt werden wird muss aber erst noch mit dem Pächter abgeklärt werden, damit der Baum nicht im Weg steht.

Diskussion:

Die Räte sind sich einig, dass der Platz gut passen würde und die Baumpflanzung ein schönes Zeichen wäre. Auch die Berücksichtigung einer hitzebeständigen Sorte kommt gut an.

Beschlussvorschlag:

An der Sitzgruppe Richtung Weilerhof soll eine Silberlinde gepflanzt werden, sofern der Pächter damit einverstanden ist.

Beschluss: einstimmig

TOP 8) Sonstiges

OV Sauer bezieht sich noch einmal auf den Stifter der massiven Holzbank. Ein definitiver Standort für die Bank steht noch nicht fest. Er würde dies gerne dem Stifter überlassen. Es stehen zwei Vorschläge zur Auswahl.

OV Sauer schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

**900 Jahre Nesselried - Souvenirs**

Auch wenn die meisten Veranstaltungen zu unserem Ortsjubiläum aktuell nicht stattfinden können und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden mussten, sind ab sofort eine Vielzahl von 900 Jahre Souvenirs auf der Ortsverwaltung in Nesselried oder bei Getränke-Lott erhältlich.

- Poloshirts in allen Herren- und Damengrößen für 20 Euro
- Jubiläumsweingläser für 3 Euro und - trinkgläser für 2 Euro
- Jubiläumslikör und -schnaps für je 7,50 Euro
- Jubiläumskochschürzen (12 Euro) und - taschen (1,50 Euro)
- Geschirrtücher 4 Euro

Ebenso sind noch Nesselried-brennt-Schnapsgläser für 3 Euro auf Lager.



Bei Getränke-Lott erhalten Sie:

Jubiläumsbier und Jubiläumswein (Weißer Burgunder und Rosé) sowie Jubiläumssekt.

Die Jubiläumsartikel eignen sich sehr gut als Geburtstagsgeschenke oder zu allen anderen Anlässen.

Auch das Buch „900 Jahre Nesselried“ wird voraussichtlich ab

Mitte Juli verfügbar sein. Wenn es eingetroffen ist, werden wir das Buch noch in einer kleinen Präsentationsveranstaltung vorstellen.

Liebe Sportsfreunde, eigentlich hätte am kommenden Wochenende unser 1. sportliches Dorfhighlight „NESSELRIED RENNT“ stattfinden sollen.

Wie so viele Veranstaltungen kann auch dieses Event leider nicht ausgetragen werden.

Wir sind dennoch optimistisch und möchten die Veranstaltung, vielleicht im nächsten Jahr, neu terminieren. Darüber werden wir euch rechtzeitig informieren.

Einen exakten Termin gibt es bis dato noch nicht. Die Zeit war noch nicht reif, sich da schon konkret Gedanken zu machen. Die Bevölkerung und auch wir haben im Moment durch Corona und seine Auswirkungen ganz andere Themen zu bewältigen.

Wir möchten den verschobenen Startschuss trotzdem zum Anlass nehmen und Sie ganz herzlich grüßen.

Es gibt viele Wege sich auch in diesen Zeiten fit zu halten! Genießt die Spaziergänge in unserer abwechslungsreichen, schönen Landschaft beim Spaziergang, wandern, walken, joggen und Rad fahren und bleibt gesund. Und – aufgeschoben ist nicht aufgehoben!

Ganz viele sportliche Grüße

von Lucia Roth und dem ORGA Team: „Nesselried rennt“

**Urloffen****Aus dem Rathaus****Ergebnis der öffentlichen
Ortschaftsratsitzung vom 10.06.2020**

Vor der öffentlichen Ortschaftsratsitzung fand ein Orts-termin am Friedhof in Urloffen statt. Der Tiefbrunnen neben der Sakristei muss saniert werden. Der 12 Meter Tiefe Brunnenschaft soll mit Rollkies aufgefüllt werden. Außerdem müssen neue Leitungen verlegt und ein Wasserzähler gesetzt werden. Der Bereich um den Brunnen soll neu angelegt werden, mit einer Halterung für Gießkannen und einer Sitzbank. Dafür soll die vorhandene Hecke entfernt und die Sandsteinmauer hervorgehoben werden.

Es gibt zwei Möglichkeiten bezüglich der Sanierung der Brunnensäule. Zum einen, den alten Brunnen abzubauen und durch eine Brunnensäule aus Beton zu ersetzen oder den alten Sandsteinbrunnen mit Brunnentrog zu erhalten. OV Otteni-Hertwig ist der Meinung, dass der Brunnen ein Relikt aus alter Zeit ist und dieser stehen bleiben sollte. Die Räte waren sich darüber einig, dass der Sandsteinbrunnen dampfgestrahlt werden und stehen bleiben soll.

1.) Umbau der Bushaltestellen zur Erreichung der Barrierefreiheit

hier: Vorstellung der Planung, Antragstellung auf Zuwendung gemäß LGVFG

OV Otteni-Hertwig verweist auf die Sitzungsvorlage. Dem Ortschaftsrat sind die aktuellen Planunterlagen der Bushaltestellen zugegangen. Fortführend ist dem Ortschaftsrat ein Regelquerschnitt der Bushaltestelle zugegangen.

Die Sitzungsleiterin erklärt, dass das Personenbeförderungsgesetz vorsieht, dass alle Aufgabenträger in ihren Nahverkehrsplänen die Belange von Menschen mit Behinderung berücksichtigen, mit dem Ziel, den jeweiligen öffentlichen Personennahverkehr bis 2022 vollständig barrierefrei zu gestalten. In Urloffen haben wir 6 Bushaltestellen, wovon 4 Bushaltestellen umgebaut werden sollen. Über die Auswahl der Bushaltestellen, hat der OR bereits im Januar 2019 beraten und Beschluss gefasst.

Es wurden für Urloffen vier Haltestellen festgelegt und beschlossen:

1. Im Fritschengärtel, -Nordseite-
2. Straßburger Straße, -Südseite-
3. In Zimmern an der Landstraße -beidseitig-

Die Planung wurde mit der Behindertenbeauftragten des Ortenaukreises, mit der Polizei und darüber hinaus mit der Verkehrsbehörde abgestimmt. Das Ingenieurbüro Zink hat für die jeweils festgelegten Haltebuchten, die Entwurfsplanungen gefertigt.

Die Sitzungsleiterin übergibt das Wort ab Bauamtsleiter Herr Brudy. Dieser erklärt, dass für die barrierefreien Haltestellen Hochbordsteine mit einer Höhe von 18 cm angelegt werden müssen. Damit sich die Busse an diesen Bordstein neigen können, müssen Sie die Bucht gerade anfahren können. Dies ist nur durch den Rückbau der bisherigen Buchten möglich, was zur Folge hat, dass die Busse zukünftig auf der Straße halten werden. Für den Anfahrtsstreifen, der von den Bussen benötigt wird, ist eine Länge von 18 Metern nötig. An der Bushaltestelle in der Straßburger Straße gibt es mehrere Gestaltungsmöglichkeiten. So könnte man zum Beispiel einen Baum pflanzen oder ein Blumenbeet anlegen. Um Menschen mit Behinderung das queren der Straße zu erleichtern werden sogenannte Querungshilfen angelegt, bei denen es sich um abgesenkte Bordsteine handelt. Herr Brudy erklärt, dass der Bau der Bushaltestellen in 1 oder 2 Tranchen erfolgen soll.

Die Sitzungsleiterin erläutert kurz die Vor- und Nachteile der barrierefreien Haltestellen.

Außerdem weist OV Otteni-Hertwig darauf hin, dass die Kosten für die Bushaltestelle an der L 95 der „Straßburger Straße“ das Land trägt, während für die Haltestellen an der B3 in Zimmern, der Bund die Kosten trägt.

Die Gemeinde hat die Kosten für die Bushaltestelle in der „Meerrettichdorfstraße“ zu tragen, diese sind zu 100 % förderfähig. Nach kurzer Diskussion fasst der Ortschaftsrat folgenden Beschluss.

Beschlussvorschlag: Der Ortschaftsrat nimmt die Planung zur Kenntnis und stimmt dieser zu. Es wird ein Antrag auf Förderung nach Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz eingereicht.

Beschluss: einstimmig

2.) Offenlage der Niederschrift 4/2020 ö und 4/2020 nö

Die Niederschrift lag zur Einsichtnahme und zur Unterschrift offen; Einwendungen wurden keine vorgebracht.

3.) Bekanntgaben

OV Otteni-Hertwig gibt folgendes bekannt:

1.) Zum Corona-Virus:

Die Corona Restriktionen werden in den einzelnen Bundesländern spürbar gelockert, wir gehen schrittweise in Richtung „Normalität“. Mit Blick auf die Gesunderhaltung und zum Schutz Aller müssen wir dennoch die Abstands- und Hygieneregeln einhalten.

2.) Hallennutzung für Sportzwecke:

Ab dem 02. Juni ist Sport in unseren gemeindlichen Hallen wieder grundsätzlich möglich. Allerdings gilt während des gesamten Trainings und bei allen Übungen die Abstandregelung von 1,50 Meter. Sie verweist auf die Corona Verordnung und erläutert die Regeln für die Schauenburghalle.

3.) Private Feiern und Veranstaltungen:

Zudem sind nach dem 09. Juni private Feiern zuhause mit bis 20 Personen - und in angemieteten Räumen mit maximal 99 Personen wieder erlaubt. Sofern das Hygienekonzept und die Raumgröße es zu lassen. Der Veranstalter hat die Anzahl der Anwesenden so zu begrenzen, dass die Abstandsregelungen eingehalten werden können. Die Festbesucher müssen ihre Personalien in einer Liste eintragen.

4.) Wie geht es in unseren Kindergärten und Schulen weiter:

Schauenburg-Grundschule:

Die Schule wird am 15.06.20 nach Vorgabe des Kultusministeriums starten. Das heißt die Schüler besuchen die Schule in einem rollierenden System.

In einer Woche Klassenstufe 1 und 3, in der Folgeweche Klassenstufe 2 und 4. Aus ursprünglich 7 Klassen wurden 14 Kleingruppen gebildet. Hinzu kommen 2 Gruppen für die Notbetreuung. Jedes Kind besucht in der Präsenzwoche für 2,5 Tage die Schule. Das sind 10 Unterrichtsstunden pro Woche. In der Fernlernwoche zuhause wird, wie bisher mit vorbereiteten Unterrichtspaketen weitergearbeitet. Durch die bisherige Entwicklung im digitalen Bereich, profitieren die Lehrer stark. Hier hat die Gemeinde als Schulträger in den letzten Jahren gute Entscheidungen getroffen, die Investitionen lohnen sich absolut.

Die Notbetreuung läuft weiterhin parallel zur Öffnung des Unterrichts. Aktuell sind dort 20 Kinder angemeldet. Es gibt hier ebenfalls zwei Gruppen. Die 1. und 2. Klasse, diese sind von 8:00 - 12:00 Uhr in der Schule und die 3. und 4. Klasse, diese sind von 8:00 - 13:00 Uhr in der Schule. Es muss eine Unabkömmlichkeitsbescheinigung vorgelegt werden. Es zeigt sich eine wirklich gute Zusammenarbeit zwischen Lehrern und Eltern. Dafür sind wir als Schulträger sehr dankbar.

Sie dankt allen, die gemeinsam mitgeholfen haben, und eine schrittweise Wiederinbetriebnahme der Kindergärten und Schulen bis dahin möglich gemacht haben.

Schauenburg-Kindergarten:

Hier haben wir den „eingeschränkten Regelbetrieb“ von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr, mit einer 50% Belegung.

Der Anspruch auf einen Platz besteht für Kinder bei denen beide Elternteile arbeiten oder berufstätige Alleinerziehende oder die einen präsenzpflichtigen Arbeitsplatz haben. Falls Plätze zur Verfügung stehen, können zusätzlich Kinder aufgenommen werden, bei denen ein besonderer, festgestellter Förderbedarf besteht. Aktuell ist der Kindergarten mit 37 Kindergartenplätzen belegt.

Einige Kinder Essen auch zu Mittag. Jedes Kind hat seinen festen Platz.

Das Raumkonzept wurde geändert. Das heißt jedes Kind hat seine feste Gruppe und einen festen Gruppenraum. In jedem Gruppenraum sind alle Bildungsbereiche vorhanden.

Die Kinder dürfen sich nicht untereinander mischen.

Ferner wird der Turnraum sowie der Außenbereich in einem rollierenden System gewechselt. Hierbei sollten sich

die Gruppen ebenfalls nicht mischen.

Es ist beachtlich, was die Erzieherinnen alles leisten und umorganisieren, dass die Notbetreuung und der eingeschränkte Regelbetrieb funktionieren.

Sie dankt an dieser Stelle allen Verantwortlichen sehr herzlich. Darüber hinaus dankt sie ebenfalls, den verständnisvollen Eltern für Ihre Geduld.

5.) Spielplätze wurden hergerichtet:

Die Sitzungsleiterin freut sich, dass die Kinder-Spielplätze im Ort auf einen guten Zustand gebracht und grundüberholt wurden. In Zimmern wurde auf dem Spielplatz ein neues Spielgerät aufgebaut. Die Kinder haben dort ein neues, Kletternetz bekommen, das sich sogar dreht. Auf dem Spielplatz im Kleinsommerfeld wurde an der Schaukel der Fallschutz komplett ausgetauscht, alles auf Maß gebracht und wieder sauber aufgefüllt.

6.) Das LEADER Projekt „Bewegungspark“ ist am laufen:

Die ausgewählte Projektgruppe hat sich im Bürgerzentrum besprochen. Architekt Wegel sowie ein Planer eines Freisportgeräte Unternehmens waren mit vor Ort. Die Projektgruppe hat sich beraten lassen und auf einige Bewegungsgeräte und Klettergeräte festgelegt. Die Baumaßnahme wird beschränkt an 8 Firmen ausgeschrieben. Am 20. Juli soll der Auftrag im Gemeinderat vergeben werden.

7.) Baustelle in einem Teilabschnitt der Hauptstraße-Hanauerstraße:

Verlegung einer neuen Telekommunikationslinie zur Verbesserung der Breitbandversorgung
Die Vodafone (ehemals Kabel BW-Unity Media) verlegt zur Verbesserung der Übertragungsrate, von der Hauptstraße in Höhe Hausnummer 104 (Krauss) bis in die Hanauerstraße 7, Ecke Brügel zur Querung Stangenbach, eine neue Telekommunikationslinie für Glasfaserkabel.

8.) Fahrbahnerneuerung auf der Römerstraße:

Gemäß Straßenkataster wurde die Römerstraße, zwischen Ortsausgang Appenweiler bis Kreuzung Schwabweg Urloffen für eine Straßensanierung in diesem Jahr, aufgeführt. Es soll eine 4 cm starke Bitumendecke asphaltiert werden.

9.) Am Max-Jordan-See hat die Sommersaison begonnen:

Der aktuelle Prüfbericht der Wasserqualität am Max-Jordan-See liegt vor.

Es wurde eine ausgezeichnete Wasserqualität bescheinigt. Der Bauhof hat den Uferbereich, bei den Liegewiesen mit frischem Sand aufgefüllt. Momentan haben wir sehr viele Wasservögel am See. Diese sind zwar schön anzusehen, hinterlassen allerdings auch Verschmutzungen wie beispielsweise Kot. Besonders weist die Ortsvorsteherin darauf hin, dass das Füttern der Wasservögel verboten ist. Das Missachten führt zu einer hohen Populationsdichte, insbesondere der Nilgänse, einhergehend mit einer wie gesagt, entsprechenden Verschmutzung durch Kot und der Belastung der Wasserqualität.

10.) Der Radweg von Urloffen nach Legelshurst geht in die weitere Planungsphase:

OV Otteni-Hertwig wurde von Ortsvorsteher Schöffel aus Legelshurst in Kenntnis gesetzt, dass der Radweg nun endgültig auf der Südseite der L 95 ausgebaut werden soll. Ein Beschluss des Ortschaftsrates Legelshurst und des Gemeinderats Willstätt liegt einstimmig vor. Es haben diese Woche Gespräche mit einem Ingenieurbüro und dem Regierungspräsidium zur weiteren Planung stattgefunden. Auf Legelshurst Seite wurde die Querung Ortsausgang modifiziert. In Höhe des Waldes muss der Höhenunterschied Straße-Wald wegen des Fallschutzes überplant werden. Über den DKW Kanal muss eine kleine Brücke gebaut werden.

Laut OV Scheffel wird dafür plädiert, dass der erste Bauabschnitt von Urloffen bis zur Abzweigung Sand, als erster Schritt vollzogen wird.

11.) Vandalismus in der Kirche in Zimmern:

In der Kirche in Zimmern wurden die Ablagen der Sitzbänke mit Wachs beschmiert. Ferner wurde auf dem rechten Altar das Tuch an beiden Seiten angezündet. Die Streichhölzer bei den Opferkerzen wurden dafür entwendet.

Die Corten-Stahl-Hinweistafel für die Wallfahrtskirche in Zimmern ist fertig und wird nächste Woche vom Bauhof eingebaut. Den Standort hat OV Otteni-Hertwig den Ortschaftsräten schon genannt, dieser ist bereits auf dem Boden eingezeichnet.

12.) Urloffener Storchennachwuchs ist da:

Erfreulicherweise haben sich gleich zwei Storchepaare bei uns im Rathaushof niedergelassen. Auf dem Horst im Rathausgarten wachsen zwei junge Störche heran und aus dem Horst am Rathausdach schauen ebenfalls zwei Jungstorchköpfe heraus.

13.) Gleich zwei gastronomische Betriebe öffnen in Urloffen in der Straßburger Straße:

In den Räumlichkeiten von der ehemaligen Bäckerei Rieger wird ab 20.06.2020 ein indischer Imbiss eröffnet. Zum anderen wird in der ehemaligen Gaststätte Thai-Krone „Franky's Pub“ eröffnet. Es handelt sich um eine Art „Kneipe“ mit Skyanschluss zum Fußball schauen und als Speise wird Flammenkuchen angeboten.

14.) Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit 11 Wohneinheiten und einer Bäckerei mit Tagescafé in der Hauptstraße 87:

Zu der Bauvoranfrage in einer der letzten Sitzung, ist von der Baurechtsbehörde der Bauvorbescheid eingegangen. Dieser wurde positiv beschieden, unter Voraussetzung der Auflagen und Bedingungen.

Zu diesem Vorhaben ist nun nachfolgend, ein Bauantrag im Kenntnisgabeverfahren zum Abbruch des bestehenden Wohn- und Geschäftshauses, eingegangen. Die Nachbarbeteiligung ist erfolgt.

15.) Meerrettichfest mit Jahrmarkt Urloffen:

Mit einer klaren Entscheidung zum Meerrettichfest mit Jahrmarkt am 11. und 12. Oktober, will die Sitzungsleiterin noch bis Ende Juli warten, mit dem Hintergrund der weiteren Corona Entwicklung.

Zum Pressebericht „Jahrmärkte sind nicht mehr zeitgemäß“, sieht OV Otteni-Hertwig das differenzierter zu Appenweiler. Zum einen haben wir in Urloffen ein Alleinstellungsmerkmal mit unserem „Meerrettichfestzelt“. Die Besucher kommen speziell zu uns, um Meerrettich zu essen und zu kaufen. Zum anderen haben wir in Urloffen höhere Besucherzahlen. Das Rahmenprogramm dazu muss stimmen. Der Markt könnte noch mehr aufgewertet werden, indem beispielsweise noch zünftiger dekoriert wird oder Attraktionen geboten werden, wie beispielsweise das Kürren einer Meerrettichkönigin oder -könig. Fortführend könnten die Höfe mehr belebt werden. Letztes Jahr hatte der Obst- und Gartenbauverein toll dekoriert und heimische Speisen angeboten, wir hatten eine sehr gut besuchte Oldtimerausstellung und eine Vollausslastung im Zelt. Die Räte waren sich einig, dass daran fest gehalten werden muss.

16.) Blutspendetermin in Urloffen:

Am Mittwoch 24.06.20 findet im Bürgerzentrum in Urloffen die nächste Blutspende des Ortsverbandes des DRK statt.

Der Ortsverein Urloffen bittet um jede Blutspende! Damit die Corona-Bedingungen eingehalten werden können, werden die Termine nur online beim Blutspendendienst vergeben.

Der Einlass ist nur mit Terminreservierung möglich!

17.) Fronleichnam in Urloffen:

Am Donnerstag dürfen wir in Urloffen Fronleichnam feiern. Die KfD Frauen, das Gemeindeteam und die Mesmerin haben wunderschöne Blumenteppeiche im Kirchenraum und am Eingang gelegt.

4.) Fragestunde für Bürger und Einwohner

OR Kiefer, wurde von einem Bürger auf die marode Fußgängerbrücke Im Kleinsommerfeld angesprochen. Außerdem teilt er mit, dass die Plastikfolie am Pfadfinderplatz noch nicht weggeräumt wurde. OR Kiefer gibt auch bekannt, dass ein Bürger aus dem Mühlweg, der Gemeinde einen Tannenbaum für Weihnachten spenden möchte.

Veranstaltungen im Bürgerzentrum Urloffen:

Am Mittwoch, den 24. Juni 2020 findet im Bürgerzentrum von 14:30 – 19:30 Uhr eine Blutspendeaktion des Deutschen Roten Kreuzes statt.

Verpachtung gemeindeeigener Grundstücke

Die Ortschaft Urloffen verpachtet ab 01.01.2021 folgendes Grundstück:

Flst. Nr. 1025 Gewann „Ettenbach“ 13,05 ar Ackerland. Interessierte Bürger werden gebeten, sich bis zum 30.06.2020 bei der Ortsverwaltung Urloffen, Hauptstraße 12, schriftlich zu bewerben.
Ortsverwaltung Urloffen

Aufgrund der Corona-Pandemie durfte unsere Papiersammlung am 25.04. nicht durchgeführt werden. Wir sind froh, dass wir nun einen neuen Termin bekannt geben können. Ihr Papierlager ist bestimmt schon am Überquellen.

Die nächste Papiersammlung findet jetzt am Samstag, den **20.06.** statt. Wie gewohnt sammeln wir **Zeitschriften, Zeitungen** und **Werbeprospekte** in Bündeln oder Kartons. Sie brauchen nichts weiter tun, als ihr Altpapier am **20.06. bis 09:00 Uhr** gebündelt an den Straßenrand zu stellen.

Sollten Sie bis zum Abholtermin nicht genügend Platz zum Aufbewahren haben, können Sie uns gerne unter unserer **Papier-Hotline erreichen: (07805) 916 7202**. Keine Angst vorm Anrufbeantworter. Wenn Sie ihre Kontaktdaten nennen, wird dieser schnellstmöglich abgehört und eine Abholung nach Rücksprache organisiert.

Den Erlös der Sammlung werden wir für die **Ausbildung unserer Jungmusiker/innen** verwenden.

Schon heute ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei unserer Sammlung unterstützen.

Urloffener Frauenkreis lädt ein:

Die Corona-Pandemie gibt uns wieder etwas Bewegungsfreiheit. Und genau diese Bewegungsfreiheit wollen wir zum Anlass nehmen und starten ab kommenden Montag, dem 22.6.2020 um 19.30 Uhr in der Schauenburghalle wieder unsere Gymnastik.

Bitte bereits in Turnkleidung kommen.



Kirchliche Mitteilungen

Fronleichnam in Urloffen

Mit einem besonderen Festgottesdienst, unter Beachtung aller Corona-Vorschriften wurde in Urloffen „Fronleichnam“ gefeiert.



Vereinsmitteilungen

Musikverein Urloffen Diesen Samstag Altpapiersammlung



Pfarrer Thomas Dempfle betonte in seiner Predigt den Sinn dieses Feiertages, gerade in heutiger Zeit und erteilte den Gläubigen den Eucharistischen Segen. Die Liedvorträge einiger Kirchenchormitglieder und die Instrumentalbeiträge waren ein Hörgenuss für die zahlreichen Gottesdienstbesucher.

Die Kirche war festlich geschmückt und am Kirchenvorplatz gestalteten die kfd-Frauen farbenfrohe Blumenteppiche mit viel Liebe zum Detail. Herzlichen Dank allen Blumenspendern und allen die sich engagiert haben. Auch wenn leider keine Prozession im Freien stattfinden konnte, zeigte sich einmal mehr die gute Gemeinschaft. Tagsüber erfreuten sich viele Besucher an den wunderschönen Blumenteppichen.



Agape – Kirche

Bahnhofstraße 59, Appenweier
Mail: info@agape-kirche.de
Telefon: 07802/703819

Agape – Kirche
Bahnhofstraße 59, Appenweier
Mail: info@agape-kirche.de
Telefon: 07802/703819

Aufgrund der aktuellen Situation, können wir keinen Gottesdienst vor Ort anbieten.

Aber ihr müsst nicht ganz darauf verzichten.

Unter agape-kirche.de findet jeden Sonntag um 10:00 Uhr ein Livestream statt, so kannst du deinen Gottesdienst bei dir zu Hause erleben.

Wir freuen uns auf DICH!

Weitere Infos agape-kirche.de

Pfarrnachrichten der Seelsorgeeinheit Appenweier - Durbach

Pfarramt St. Michael

Am Kirchplatz 13, 77767 Appenweier

Tel.: 07805-91840 Fax 07805-918429

pfarramt.appenweier@appenweier-durbach.de

www.appenweier-durbach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Appenweier:

Di + Do 10.30-12.00 Uhr;

Fr 15-17.00 Uhr

Pfarrer Thomas Dempfle

Pfarrhaus Appenweier, Tel.: **07805-918411**

dempfle@appenweier-durbach.de

PRef. Stephan Thüsing, Tel.: 07805-918425

thuesing@appenweier-durbach.de

GRef'in. Corina Schadt, Tel.: 07805-918422

schadt@appenweier-durbach.de

Pfarramt St. Heinrich

Kirchplatz 7, 77770 Durbach

Tel.: 0781-41366 Fax 0781-9480541

pfarramt.durbach@appenweier-durbach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Durbach:

Mo, Di, 9.30 – 12.00 Uhr

Do 9.30 -12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt St. Martin

Kapellengasse 1, 77767 Appenweier – Urloffen

Tel.: 07805- 910570 Fax 07805-910571

pfarramt.urloffen@appenweier-durbach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Urloffen:

Mo, Do, Fr 10.00 – 11.30 Uhr

Di 16.00 – 18.00 Uhr

Unsere Bankverbindung:

Sparkasse Offenburg – Ortenau

IBAN: DE12 6645 0050 0000 0123 60

BIC: SOLADES1OFG

TelefonSeelsorge

Wenn Sie sich etwas von der Seele reden wollen.

Gebührenfrei Tel.: 0800/ 1110111 oder 0800/ 1110222

ALLGEMEINE NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDEN

LIEBE GEMEINDE!

Nach den guten Erfahrungen der ersten Wochen, in denen wir wieder in unseren Kirchen Gottesdienste miteinander feiern durften, lade ich Sie ein, jetzt – **ohne Anmeldung** – unsere Gottesdienstangebote wahrzunehmen und auch unter den gegebenen Umständen und Auflagen diese mitzufeiern. Herzlich danke ich Ihnen für Ihr Verständnis und die Einhaltung der Vorschriften. Sie dienen uns und unserer Sicherheit. In diesem Sinne: Bleiben wir gesund!
Ihr Pfarrer Thomas Dempfle

FRONLEICHNAM IN DURBACH + URLOFFEN

Der Fronleichnamstag mit seinem Brauchtum ist zutiefst in unseren Herzen verankert. So darf ich allen danken, die diesen Tag auch in diesem Jahr zu etwas ganz Besonderem gemacht haben. So waren unsere Gottesdienste in Durbach und Ebersweier gut besucht, es wurde auch musikalisch Einiges geboten und nicht zuletzt haben es sich in und außerhalb der Kirchen viele fleißige Hände nicht nehmen lassen, kunstvolle Blumenteppiche zu legen. In Durbach gab es dazu auch wertvolle Impulse. Für dieses großartige Engagement sage ich allen Impulsgebern und allen Beteiligten meinen herzlichen Dank.
Pfarrer Thomas Dempfle

REGIONALE BERATUNGSGESPRÄCHE DES ERZBISCHÖFLICHEN OFFIZIALATS

Das Erzbischöfliche Offizialat wieder regionale Beratungsgespräche an für Menschen, welche die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen lassen möchten. Folgende regionale Termine bieten wir an:
Karlsruhe, Pfarramt St. Stephan, Erbprinzenstraße 14:
28. August 2020, 21. Oktober 2020 und 16. Dezember 2020, jeweils ab 9.30 Uhr;
Zu diesen Gesprächen ist unbedingt eine Terminvereinbarung erforderlich unter der Telefon-nummer 0761/38 92 76 11; unter dieser Nummer sind auch Rückfragen möglich. Sämtliche Termine finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.ebfr.de/html/offizialat.html> (Regionale Beratungsgespräche).

Darüber hinaus können auch zu anderen Zeiten Gesprächstermine direkt am Offizialat in Freiburg vereinbart werden, dies gilt insbesondere auch für interessierte Personen aus den Gegenden (Ortenau, Breisgau, Schwarzwald-Baar, Hochrhein), für die keine eigenen regionalen Beratungstermine angeboten sind.

DURBACH + EBERSWEIER

TAG DER EWIGEN ANBETUNG

In St. Heinrich beginnen wir die ewige Anbetung am Sonntag, 21. Juni um 9:30 Uhr. Anschließend feiern wir um 10:30 Uhr die hl. Messe.

In Hl. Kreuz ist am Mittwoch, 24. Juni der Tag der ewigen Anbetung. Im Anschluss an die Messfeier halten wir noch

KINDERZEITUNG

In der Kirche liegt wöchentlich für alle Interessierten die Kinderzeitung zur Mitnahme am Schriftenstand aus. Bleibt gesund. Euer Kinderkirchenteam

PFARRBÜRO GESCHLOSSEN

Frau Noll ist vom 19. Juni bis einschließlich 3. Juli im Urlaub. Für die Veröffentlichung von Texten unter den Pfarrnachrichten und sonst dringenden Anliegen sind in Vertretung die Kolleginnen in Appenweier und Urloffen für Sie da.

URLOFFEN + ZIMMERN

FRONLEICHNAM 2020 IN URLOFFEN

Mit großer Freude haben wir erlebt, wie viele Gemeindeglieder unserem Aufruf zum Spenden von Blumen und Rosen gefolgt sind und mit viel Mühe perfekt sortierte Rosenblätter und herrliche Blüten und Sträuße in die Kirche gebracht haben.

So konnten wir unsere schöne Pfarrkirche wieder prächtig schmücken und einen wunderbaren Gottesdienst miteinander feiern – unterstützt vom Kirchenchor, dem Organisten und dem Solisten an der Trompete.

Wir sagen von Herzen allen Blumenspendern Dank, ebenso den Helfern vom Gemeindeteam und ganz besonders den fleißigen Frauen der Kfd, die mit ihren kunstvollen Blumenteppichen die Besucher schon vor der Kirche auf das Fronleichnamsfest eingestimmt haben. Dank auch an die Gemeinde und den Bauhof für jegliche Unterstützung. Es ist ganz besonders schön, gerade in diesen Zeiten den großen Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu spüren – herzlichen Dank dafür!

Die Mesnerin von St. Martin

KFD ST. MARTIN URLOFFEN

Herzlichen Dank den Besuchern unserer Andacht in Zimmern und allen Helferinnen und Blumenspenderrinnen für die großzügige Unterstützung bei der Gestaltung unserer Blumenteppiche an Fronleichnam.

Trotz Corona-Einschränkungen erlebten wir einen **besonderen Gottesdienst** in der festlich geschmückten Kirche.

Schön, dass dieser Feiertag in Urloffen immer noch einen besonderen Stellenwert hat.

Ihr kfd Team

GOTTESDIENSTORDNUNG

FREITAG, 19.6. Heiligstes Herz Jesu

L1: Dtn 7,6-11 L2: 1 Joh 4,7-16 / Ev: Mt 11,25-30

16.30 U Erzählzelt kommt in die Kirche Wortgottesdienst mit Märchen vom Fundevogel und dem Gleichnis vom verlorenen Schüler im Erdbeerfeld (frei nach Lukas 15)

18.00 A Rosenkranzgebet

18.30 A MESSFEIER mit eucharistischem Segen

SAMSTAG, 20.6.

18.30 N MESSFEIER am Vorabend

SONNTAG, 21.6. 12. Sonntag im Jahreskreis

L1: Jer 20,10-13 L2: Röm 5,12-15 / Ev: Mt 10,26-33

9.00 U MESSFEIER

9.30 D Eucharistische Anbetung zum TAG DER EWIGEN ANBETUNG mit feierlichem eucharistischen Segen

10.30 D MESSFEIER

14.00 N Rosenkranzgebet

DIENSTAG, 23.6.

18.30 U MESSFEIER

19.00 D Rosenkranz für den Frieden

MITTWOCH, 24.6. Geburt des hl. Johannes des Täuflers

18.30 E MESSFEIER mit anschließender eucharistischer Anbetung zum TAG DER EWIGEN ANBETUNG mit feierlichem eucharistischem Segen zum Abschluss

DONNERSTAG, 25.6.

- 18.00 D Rosenkranz für den Frieden
 18.30 D MESSFEIER

FREITAG, 26.6.

- 18.00 A Rosenkranzgebet
 18.30 A MESSFEIER
 18.30 St Wortgottesdienst für alle Konfessionen
 im F16

SAMSTAG, 27.6. Hl. Heimerad aus Meßkirch

- 18.30 E MESSFEIER am Vorabend

SONNTAG, 28.6. 13. Sonntag im Jahreskreis

L1: 2 Kön 4,8-11.14-16aL2: Röm 6,3-4.8-11 / Ev: Mt 10,37-42

- 9.00 N MESSFEIER
 10.30 A MESSFEIER
 14.00 N Rosenkranzgebet

HL. MESSEN IN DIE MISSION AUS DER SEELSORGE-EINHEIT**APPENWEIER - DURBACH:****1 hl. Messe für:**

Wendelin und Anita Rinderle / Leopold und Monika Lai-
 ble, Hatsbach

**Bitte nutzen Sie in diesen Tagen die Übertragung der Got-
 tesdienste im Fernsehen oder über Internet:**

Täglich um 18.30 Uhr und am Sonntag/Freitag

um 10.00 Uhr aus dem Freiburger Münster über www.ebfr.de
 oder auf Youtube: ebfr

Live auf www.katholisch.de

Katholisch.de bietet täglich Liveübertragungen von Got-
 tesdiensten an. Darüber hinaus werden auf der Internet-
 seite regelmäßig Veranstaltungen mit dem Papst sowie be-
 sondere kirchliche Ereignisse übertragen.

Gottesdienste aus dem Kölner Dom werktags, 8 Uhr

Angelus mit dem Papst aus Rom sonntags, 12 Uhr

facebook.com/katholisch.de

twitter.com/katholisch_de

youtube.com/user/wwwkatholischDE

instagram.com/katholisch_de

Elternabend der aktuellen Konfirmandengruppe

Herzliche Einladung zum Elternabend der aktuellen Kon-
 firmandengruppe am Mittwoch, 24. Juni 2020, 19.30 Uhr,
 um Form und Termin der nachzuholenden Konfirmation zu
 besprechen.

Bei gutem und stabilem Wetter ist Treffpunkt auf dem
 Parkplatz neben der Kirche. Dort wird entsprechend mit
 Abstand gestuhlt sein.

Bei Regen findet das Treffen in der Kirche und Gemein-
 de-saal als einem großen Raum statt.

Es wird darum gebeten, dass pro Familie ein Elternteil an
 dem Treffen teilnimmt. Dann kann die Gruppe zahlenmä-
 ßig überschaubar bleiben. Bei Fragen wenden Sie sich bit-
 te gerne an das Evangelische Pfarrbüro, Jakobstr. 1, Tel:
 07805/97153

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde**Sonntag, 21. Juni 2020**

- 11.00 Uhr „Unter freiem Himmel“ – Wort und Musik am
 Sonntagvormittag
 Thema: „Kein exklusiver Club“
 Andreas Rückert (Klavier) und Pfarrer Jörg
 Allgeier

Mittwoch, 24. Juni 2020

Am Mittwoch, 24. Juni keine Video-Treffs der Konfirmand-
 engruppe

- 19.30 Uhr Elternabend der aktuellen Konfirmanden-
 gruppe 2019/20

Samstag, 27. Juni 2020

- 21.00 Uhr „Unter freiem Himmel“ – Wort und Musik am
 Samstagabend
 Mit Johannisfeuer
 Kirsten Bormann (Klavier) und Pfarrer Jörg
 Allgeier



Evangelische Kirchen- gemeinde Appenweier

Evangelische Kirchengemeinde Appenweier
 Bürozeiten: Di. 15 - 18 Uhr; Do. + Fr. 9 - 12 Uhr
 Tel.: 07805/97153, Fax: 07805/910439
 E-Mail: ev-pfarramt.appenweier@t-online.de
www.evangelisch-appenweier.de

Anmeldung für die Konfirmation im Sommer 2021

Im Sommer 2021 können Jugendliche konfirmiert werden,
 die im Schuljahr 2020/2021 die 8. Klasse besuchen. Die
 Anmeldung findet in diesem Jahr schriftlich statt. Die Ein-
 ladungsbriefe sind an die Familien vom Pfarrbüro ver-
 schickt worden.

Wenn Interesse am Konfirmandenunterricht besteht, bit-
 ten wir um Abgabe der Anmeldung im Pfarrbüro.

Mitte Juli wird es ein Elterntreffen geben mit einem Infor-
 mationsaustausch und Absprachen.

Wer keinen Brief erhalten hat und gerne am Konfirmande-
 nunterricht teilnehmen möchte, möge sich bitte im evange-
 lischen Pfarramt melden. Fragen und Rückmeldungen bit-
 te gerne an das Evangelische Pfarrbüro, Jakobstr. 1, Tel:
 07805/97153

Impressum:

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Appenweier**Herausgeber:**

Bürgermeisteramt Appenweier

Verantwortlich i. S. des Presserechts:

Bürgermeister Manuel Tabor,
 Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier
gemeinde@appenweier.de

Tel. 07805/9594-14, Fax 07805/9594-44

Bezugspreis Jahresabo: ab 01.01.2020: 18,- Euro.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:**Verlag und private Anzeigen:**

Elke Steinhagen, Geschäftsführerin, ANB Reiff-Verlags-
 gesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656
 Offenburg, Telefon: 0781 504 1455, Fax: 0781 504 1469
 E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ansprechpartner **nur** für **gewerbliche** Anzeigen und
 Beilagen:

Sabine Höfler, Tel. 0781/504-1451,

Fax 0781/504-1469, sabine.hoefer@reiff.de

Auto – Service & Verkauf



autohaus REININGER
Verkauf • Service • Teiledienst
Unfallkomplett-Service

Oberkirch - Appenweierer Straße 54b
Telefon 07802 / 93 66-0
www.autohaus-reininger.de

VW Service **Audi Service** **Nutzfahrzeuge Service**

AVIA Großtankstelle **EURO MOBIL** Tank & Care

Hauptunter-suchung nach § 29 StVZO
Jeden Montag ab 13 Uhr
Mittwoch u. Freitag jeweils ab 8 Uhr

Anhängerzentrum Offenburg

ANHÄNGER 750 – 3.500 kg



07 81 / 5 57 00

www.guenter-ruder.de

Heinrich-Hertz-Straße 30 - 77656 OG

BESTE Kfz-Werkstätten 2019/20
BESTE Kfz-Werkstätten 2018/19
BESTE Kfz-Werkstätten 2017/18

Qualitätsbeweis:
Bereits zum 4. Mal in Folge eine der besten Kfz-Werkstätten in Deutschland!

AUTOHAUS MEZGER
... weil unser Service stimmt!

Hanauer Str. 2
77767 Appenweiler-Urlöffen
Tel.: 0 78 05 / 99 67 60
www.autohaus-mezger.de

Ford



Praxis Dr. Jäger

Facharzt für Allgemeinmedizin
77767 Appenweier
Ortenauer Straße 25
Telefon 0 78 05 / 33 97

**Praxis
geöffnet
ab Montag,
22.06.2020**

7	6	8	3	1	2	5	9	4
1	2	9	6	5	4	8	7	3
5	4	3	7	9	8	1	6	2
2	8	7	1	4	3	9	5	6
6	9	4	8	2	5	3	1	7
3	5	1	9	6	7	2	4	8
9	1	2	4	8	6	7	3	5
4	7	5	2	3	1	6	8	9
8	3	6	5	7	9	4	2	1



Anzeigen Privat

Junges Paar aus Urloffen sucht
2 – 3-Zi.-Wohnung in Urloffen.

Tel. 0175 / 7913602



Zwei Fahrräder gesucht, ab sofort.

Für **zwei junge Mädchen**, die sich ein neues Leben aufbauen und mobil sein müssen. 
Gerne zum Herrichten. Tel. 0173/8338498



Immobilien



Gastronomie

Firma sucht für Mitarbeiter (52, NR) moderne möblierte
2-Zi.-Wohnung mit Balkon, Terrasse, WLAN-Anschluss, Waschmöglichkeit,
ab 01.07. (für ca. 6 bis 9 Monate) im Großraum Appenweier, bevorzugt
Zusenhofen, WM bis 150 €/wöchentlich. Tel. 0151/75695905

**Ich suche für eine nette Familie die passende
4-Zi.-Whg. oder ein Haus** (auch
renovierungsbedürftig), ein kleiner
Garten wäre toll. Finanzierung
bis 500.000 EUR ist gesichert. Ich
freue mich über jedes Angebot!
Michael Verigo 01590/1752962,
m.verigo@garant-immo.de



GARANT
IMMOBILIEN

Tel.: 07841 / 666 65-11 www.garant-immo.de



Bitte reservieren Sie rechtzeitig
Ihr Lieblingsessen

Inh.: Jürgen & Nadine Betzold, Renchtalstraße 12,
77704 Oberkirch-Nußbach, Tel. 07805/91844-33

Unsere Aktionen 2020

Wir kochen was es nicht mehr überall gibt

Freitag – Sonntag Kalbstafelspitz in einer feinen Schnittlauchsoße
19.06 – 21.06.2020 Wurzelgemüse und Petersilienkartoffeln 16,50 €

Freitag – Sonntag Gebratene Kalbsleber „Berliner Art“ mit
26.06 – 28.06.2020 Apfel, Zwiebeln und Preiselbeeren
dazu Kartoffelpüree 14,90 €

Freitag – Sonntag Gebratene Scholle „Finkenwerder Art“
03.07. – 05.07.2020 Mit Speck, Zwiebeln und Crêtons
Petersilienkartoffeln und Kopfsalat 16,90 €

Am Sonntagabend den 05.07.2020 ab 17.00 Uhr

Pizza Abend wie beim Italiener

Wir suchen Häuser und Wohnungen
gerne Alles anbieten, auch Grundstücke

- ✓ Wir sind von „Hilf“ für Sie
- ✓ Perfekte Marktwertpreise
aber trotzdem auch Qualität
- ✓ TOP erfahrene Mitarbeiter
und kein langjährige, zufriedene Kunden
- ✓ Kostenfrei für Verkäufer!
Wir arbeiten völlig provisionell für Sie
- ✓ Qualifiziertes Gutachten
Kontrolliert durch geprüften Sachverständigen
- ✓ Energieausweise gratis
Erstellung erfolgt durch uns

Seit vielen Jahren einer der TOP 1000 Makler in Deutschland (Forschung)

Tel.: 07821 - 95 45 80
Alte Rasthofstraße 18-6
77933 Lahr (Niederrhein)
Mail: info@ima-immobilien.de

IMA Immobilien GmbH

**Hier könnte
Ihre Anzeige stehen.**

Physiotherapiepraxis Eva Lusch

Manuelle Lymphdrainage
Griesheimer Str. 59, Offenburg-Griesheim, Tel. 0781/12 87

- Massage, Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Bobath für Erwachsene
- Craniosacrale Therapie
- Kiefergelenkmobilisation
- Schwindeltherapie
- Hausbesuche
- Fussreflexzone

BESTATTUNGSHAUSHUBER
Würdevoll begleiten.

Telefon
07802 5350

FÜR SIE DA – ZU JEDER TAGES- UND NACHTZEIT!
Trauergespräche auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Raiffeisenstraße 13 A 77704 Oberkirch T: 07802 5350
Birkenstraße 12 77740 Bad Peterstal-Griesbach T: 07806 8350
info@bestattungshaus-huber.com www.bestattungshaus-huber.com



Stellenmarkt



Für unsere Spielhalle in

Renchen,
Hauptstr. 69

suchen wir **Servicepersonal**

in **Voll- und Teilzeit** für den
Wechseldienst an allen
Wochentagen.

– Was wir Ihnen bieten –

Sonderzuschläge
Kinderbetreuungszuschuss
Prämien & Incentive Reisen
Betriebl. Altersvorsorge

Tel. Bewerbung Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr

07666 - 88 48 550

www.play-point.net
kontakt@hami-automaten.de

REBSTOCK DURBACH

*Mit Dir
hängt der
Tag gut an!*

Wenn Sie morgens
schon gut drauf sind,
freundlich und locker
die Übersicht
behalten, auch
wenn viel los ist,
suchen wir
Sie für unseren
Frühstückservice!
Bewerbungen w/m/d*:

Hotel-Restaurant Rebstock
Halbgütle 30 • D-77770 Durbach
Telefon +49 (0) 781/482-0
info@rebstock-durbach.de
www.rebstock-durbach.de

Jede Woche aktuell

Informationen aus Vereinen,
Kirchen, Handel und Gewerbe.

Mittelbadische-Presse .TV

Wir suchen Sie!



reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Das Team von Mittelbadische-Presse.TV (Miba.TV) produziert **neben aktuellen Nachrichten** auch Videos zu interessanten lokalen Themen in den Bereichen **Sport, Politik, Wirtschaft und Kultur**. Außerdem werden regelmäßige **Videos im Auftrag** von Unternehmen, Institutionen oder Privatpersonen umgesetzt.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir zum **1.9. und 14.9. folgende Position:**

Praktikant (m/w/d) bei Miba.TV

Während Ihres Praktikums bei Miba.TV erhalten Sie vielfältige Einblicke in die redaktionelle Arbeitsweise und den Alltag unserer Videoredaktion inklusive **Konzeption, Planung und Durchführung der Produktionen**.

Sie werden in die Bereiche **Kameraführung, Bildsprache und Schnitttechnik** eingeführt und

so geschult, dass sie in der Lage sind, **Videobeiträge eigenständig zu produzieren**.

Außerdem lernen Sie moderne Video-Produktionstechniken kennen, beispielsweise **360-Grad-Aufnahmen** oder auch **Drohnenaufnahmen**.

Wir freuen uns darauf, Sie in unser junges, dynamisches Team zu integrieren und suchen Sie

für eine Dauer von **drei Monaten**.

Für **eingeschriebene Studenten** kann das Praktikum im Rahmen eines Praxissemesters auch auf **sechs Monate** verlängert werden.

Das Praktikum wird angemessen vergütet.

Sind Sie interessiert?

Dann bewerben Sie sich bei uns über unser Karriere-Portal: karriere.reiff.de/stellenangebote

Für nähere Auskünfte können Sie sich gerne an Frau Luisa Kövári wenden.

Kontakt: 0781/504-6539
E-Mail: bewerbungen@reiff.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



		8					9	
		9	6	5		8	7	3
			7	9				2
		7	1				5	6
	9			2			1	
3	5				7	2		
9				8	6			
4	7	5		3	1	6		
	3					4		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Info für Brenner – Obstsaison 2020

Wir führen sämtliche Artikel zum Einmaischen, die für einen perfekten Edelbrand benötigt werden.

Refraktometer – Sonderangebot

Alles zu günstigen Preisen und fachlicher Beratung.

POSTGEPRÜFTE VERSANDKARTONS

KELLEREI & BRENNEREIARTIKEL



Jahnstraße 5
 77876 Kappelrodeck
 Tel. 0 78 42 / 9 89 89
 Fax 0 78 42 / 9 89 88
 info@nock-kellereiartikel.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern



Auszubildende gesucht?

Inserieren Sie am **26. Juni 2020** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Ausbildungsplätze – Wir sind deine Zukunft!

Anzeigenschluss: 23. Juni 2020, 16Uhr

Information & Beratung bei Ihrer zuständigen
 Mediaberaterin oder unter **0781 / 504-1456**
 – anb.anzeigen@reiff.de



Projektpatenschaft
Wasser und Gesundheit



100 % nachhaltig.

Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Wählen Sie eins von fünf möglichen Patenprojekten aus und erteilen Sie uns ein Lastschriftmandat für Ihre regelmäßige Spende. Mit Ihrer Unterstützung sorgen wir für langfristige Verbesserungen für Menschen in Not.

Ihr Kontakt zu uns:

www.DRK.de/Paten
 ☎ 030 / 85 404 - 111
 Spenderservice@DRK.de



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
90.070
Exemplare!

41 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.



Achertal

- **Achern** Auflage: 13.500 (Achern Stadt, Fautenbach, Gamshurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst)
- **Renchen** Auflage: 2.000 (Erlach, Ulm)
- **Sasbach** Auflage: 1.500 (Obersasbach)

Hanauerland

- **Auenheim** Auflage: 1.300
- **Bodersweier** Auflage: 1.200 (Zierolshofen)
- **Kork** Auflage: 2.500 (Neumühl, Odelshofen)
- **Willstätt** Auflage: 2.500 (Eckartsweier, Hesselhurst, Legelshurst, Sand)

Renchtal

- **Appenweier** Auflage: 2.600 (Nesselried, Urloffen)
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 1.000
- **Durbach** Auflage: 1.300 (Ebersweier)
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** Auflage: 4.000 (Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen)
- **Oppenau** Auflage: 1.200 (Ibach, Lieberbach, Maisach, Ramsbach)

Offenburg Umland

- **Bühl** Auflage: 440
- **Bohlsbach** Auflage: 450
- **Elgersweier** Auflage: 850
- **Fessenbach** Auflage: 420
- **Goldscheuer** Auflage: 1.700 (Hohnhurst, Marlen, Kittersburg)
- **Griesheim** Auflage: 560
- **Hohberg** Auflage: 1.900 (Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim)
- **Neuried** Auflage: 3.100 (Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell)
- **Ortenberg** Auflage: 1.050
- **Waltersweier** Auflage: 550
- **Weier** Auflage: 400
- **Windschlag** Auflage: 700
- **Zell-Weierbach** Auflage: 1.050
- **Zunsweier** Auflage: 950

Lahr Umland

- **Friesenheim** Auflage: 3.800 (Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern)
- **Kippenheim** Auflage: 3.050 (Schmieheim)
- **Mahlberg** Auflage: 2.750 (Orschweier)
- **Meißenheim** Auflage: 1.400 (Kürzell)
- **Rust** Auflage: 1.900
- **Seelbach** Auflage: 1.750 (Schönberg, Wittenbach)

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 800
- **Gengenbach** Auflage: 3.000 (Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach)
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** Auflage: 8.600 (Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach)
- **Hausach** Auflage: 6.400 (Gutach, Hornberg)
- **Wolfach** Auflage: 2.900 (Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach)
- **Alpirsbach** Auflage: 1.600 (Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf)
- **Schiltach** Auflage: 1.800 (Schenkenzell)

Große Gewerbehalle in Oberkirch zu vermieten (auch teilbar)

Freifläche ca. 2500 m², Werkstattfläche ca. 700 m²
+ Lagerfläche 200 m² + Büro-/Sozialräume
Tel. 01 70 / 360 55 49

OFFENBURGER BESTATTUNGSINSTITUT

Karl Heidenreich GmbH
seit 1947

Weingartenstraße 74 · 77654 Offenburg
(beim Stadtfriedhof Weingarten)

☎ 07 81 / 3 24 58

Geschäftsführer: Axel Gelsatz

Tag und Nacht erreichbar,
auch an Sonn- und Feiertagen

Wir beraten Sie auch gerne zuhause.

info@bestattungen-heidenreich.de

www.bestattungen-heidenreich.de



■ HEIZUNG ■ BLECHNEREI ■ SANITÄRTECHNIK ■ SOLARTECHNIK

Qualitätsarbeit vom Fachbetrieb Beratung – Planung – Ausführung



Ihr Ansprechpartner vor Ort: Dipl.-Ing. (FH) Patric Krauss
Sanitärtechnik KRAUSS · Am Kirchplatz 2-3 · 77767 Appenweiler
Tel. (0 78 05) 34 85 · Fax (0 78 05) 56 51 · info@krauss-sanitec.de

So macht Einkaufen doppelt Spaß!

mit der **Achern** CARD

erhalten Sie im **Juni** den
„**doppelten Bonus**“
gutgeschrieben!



LohiBW

Lohnsteuerhilfe
Baden-Württemberg e.V.
Lohnsteuerhilfeverein
seit 1968



Oberkirch **Achern**
Am Marktplatz 3 Kapellenstr. 29a
0 78 02 / 9 05 75 0 78 41 / 68 27 82
Beratung für **Arbeitnehmer, Beamte** und
Rentner im Rahmen einer Mitgliedschaft
www.lohi-bw.de

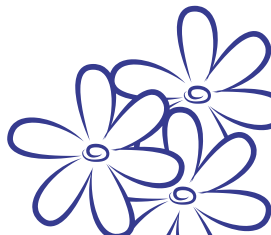
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

! Informieren Sie Ihr
Umfeld über
wichtige Ereignisse.

Nutzen Sie unsere
preisgünstigen Familien-
anzeigen.

☎ 07 81 / 504 - 14 55
oder - 14 56

@ anb.anzeigen@reiff.de



- Krankenfahrten zur
- Chemotherapie
- Dialysebehandlung
- Bestrahlungstherapie
- zu allen Krankenkassen
zugelassen

- Großraumtaxi
- Kurierfahrten
- Rollstuhltaxi
- Seniorentaxi

Frank Taxi

☎ (0 78 02) **29 61**
☎ (0 78 05)

einsteigen • wohlfühlen • ankommen

77704 Oberkirch · 77767 Appenweiler
info@taxi-frank.com
www.taxi-frank.com

HuberHof
obst | wein | forellen

**KNACKIGE KIRSCHEN
& SÜSSE HIMBEEREN
FÜR MARMELADE**

Täglich 9-18 Uhr geöffnet
(auch Sonn- & Feiertags)
Gewerbestr. 45 · 77455 Achern-Ombach
huberhof-baden.de · 07841 67 30 128



- Brot, Wurst, Käse & Eier
- Nudeln, Gewürze, Essige & Öle
- Fruchtaufstriche & Honig
- Obst & Gemüse der Saison
- Wein, Liköre & Schnäpse
- Nette Geschenkkideen

Öffnungszeiten:
freitags 16.30 – 20.00 Uhr
samstags 8.00 – 14.00 Uhr

T & T Hoflädele
Legelshurst Straße 31
77731 Legelshurst
Tel. 07852/937227

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

26.06.	Ausbildungsplätze – wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss 23.06.
03.07.	Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss 30.06.
10.07.	Reise- und Ausflugs Tipps für die Sommerferien	Anzeigenschluss 07.07.
17.07.	Wir stellen ein - Handwerker gesucht	Anzeigenschluss 14.07.
17.07.	Meine neue Küche	Anzeigenschluss 14.07.
24.07.	Recht, Steuern & Finanzen	Anzeigenschluss 21.07.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 - 1456 · anb.anzeigen@reiff.de



LESEN & SPAREN

Lesen Sie die gedruckte oder die digitale Zeitung mindestens 24 Monate – als Willkommensgeschenk erhalten Sie unsere „Dankeschön-Prämie“!

- 1. bis 30. Juni 2020: bis zu 150,- € Prämie**
- 2. bis 31. Juli 2020: bis zu 120,- € Prämie**
- 3. ab 1. August 2020: bis zu 100,- € Prämie**



Foto: Ozerov Alexander / Shutterstock.com

JETZT ANGEBOT SICHERN!

Mittelbadische Presse
 WBZ Media GmbH
 Leserservice
 Marlener Straße 9
 77656 Offenburg

☎ 07 81 / 504 - 55 55

✉ leserservice@reiff.de

➦ www.mittelbadische.de/sommer2020



☐ Ja, ich bestelle für mindestens 24 Monate die

☐ gedruckte Zeitung für derzeit 42,90 € monatlich. Als Dankeschön erhalte ich etwa 6 Wochen nach der ersten Abo-Zahlung eine Scheck-Prämie: 150,- € bis 30. Juni 2020 / 120,- € bis 31. Juli 2020 / 100,- € ab 1. August 2020 (Datum Poststempel).

☐ digitale Zeitung (E-Paper) für derzeit 21,90 € monatlich. Als Dankeschön erhalte ich 6 Wochen nach der ersten Abo-Zahlung eine Scheck-Prämie in Höhe von 70,- €.

Nach Ende der Mindestlaufzeit von 24 Monaten läuft das Abonnement unbefristet weiter, sofern nicht bis zum 15. eines Monats zum Monatsende gekündigt wird. Das Angebot gilt nur für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abonnement der Mittelbadischen Presse bezogen haben. Das Angebot gilt nur für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abonnement der Mittelbadischen Presse bezogen haben.

Vorname / Name

Straße / Nr.

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

Lieferstart

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D E

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/sommer2020

☐ Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

Bitte informieren Sie mich ☐ telefonisch und / oder ☐ per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe.

Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche / Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 07 81 / 504 - 55 55

Datum / Unterschrift:

X

Angebot gültig bis 31.8.2020

Preise: Stand 1.1.2020. Änderungen vorbehalten.

DM-AA

Fußbodenbau **Peter Roth** GmbH

Estriche - Teppichböden - PVC-Beläge - Parkettböden
Gardinen - Deko- & Geschenkartikel

77704 Oberkirch • Steinhof 6 • Tel. 07802 / 981553

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken



Hausmeisterdienste
Baumfällung
Schädlingsbekämpfung

Stefan Abelein

Fliederweg 14
77871 Renchen
fon: 0 78 43/995 50 80
E-Mail: stefan-abelein@t-online.de



Ihre helfende Hand...

... bei der Pflege ... im Haushalt
... bei der Krankenpflege
in und um Renchen

Wir beraten und unterstützen Sie!

Rufen Sie uns an, wir sind 365 Tage im Jahr rund um die Uhr erreichbar.

Hauptstraße 53, 77871 Renchen

Telefon: 0 78 43 / 99 58 80



Schlosserei

- Edelstahlgeländer
- Stahl-Treppen u. Geländer
- Carports u. Stahlbalkon
- Terrassendächer
- CNC Dreh- u. Fräsarbeiten

Kindergartenstr. 8 77704 Obk. - Bottenau
Tel.: 07802 / 60 60 www.huber-rehatec.de

Jetzt auch in Appenweiler Tel. 07805 912 38 00

**Ihr Weg zur Badsanierung
und Heizungsmodernisierung!**



Erlacher Straße 60
77871 Renchen-Erlach
b Telefon 07843/948 60
H www.springmann-gmbh.de

Ein schönes Bad ist ein Stück Lebensqualität

Mit einer Komplettbadsanierung
aus einer Hand, helfen wir Ihnen
Ihr Traum-Bad zu verwirklichen

**Die Sonne lässt die Erde
erstrahlen –
WIR ihr Badezimmer!**



KURT ROTTENECKER GMBH.

**Clever per Smartphone steuern –
mit der TaHoma® Box**

• Markisen

• Überdachungen

• Jalousien (innen und vertikal)

• Individuelle Sonderanfertigungen

Weingartenstr. 121 • 77654 Offenburg • Tel.: 07 81 / 3 18 92
www.rottenecker-rollladen.de • E-Mail: info@rottenecker-gmbh.de

**Vermögen verschenken –
aber bitte nicht an das Finanzamt**



Bei der Schenkung von Vermögenswerten auf die nachfolgende Generation spielen steuerliche Überlegungen oft eine wichtige Rolle. Durch die gezielte Nutzung von Freibeträgen und anderen Gestaltungsmitteln lässt sich die Schenkungsteuer reduzieren oder gar vermeiden.



Birgitt Müller
Steuerberaterin
Dipl.-Betriebswirtin
(BA)

Unser Team aus Steuerberatern und Rechtsanwälten unterstützt Sie gerne bei der Planung und Umsetzung Ihrer Vorhaben.



Schultze & Braun

Erbrecht

Achern | Kehl | Tel. 07841 708-400

www.schultze-braun-steuerberatung.de/erbrecht



**Erdbeeren,
die schmecken**

Standort:
Bohlsbach B3
Durbach (Best Western Hotel)

Verkauf:
Täglich von 10 – 18 Uhr

**malengrund 1
77770 durbach-gebirg
fon [0781] 966 49 41
martin-doll.de**

**Malwina!
Kirschen!
Himbeeren!
Heidelbeeren!**

martin doll durbach
obstbau - jahrgangs-bremerlei



INH. DANIEL DITTRICH

- Chemo + Strahlentherapie •
- Kurierfahrten • Transferfahrten •
- Dialyse- und Krankenfahrten •
- Großraumfahrzeuge für 8 Gäste •

PERSONENBEFÖRDERUNG
ALLER ART • ☎ 07805 9165555
www.ddpersonenbefoerderung.de

DER HAARFREI-LASER
hautfürsorge-zentrum.de

Heidelbeeren
zu verkaufen!
tägl. von 16 – 20 Uhr
oder Tel. 0151/28484054
auch WhatsApp
Familie Danner
Weiherstraße 4, Nesselried

Haar Look
Patrycja

Di + Mi 9 - 18 Uhr
Do + Fr 9 - 20 Uhr
Sa 8 - 13:30 Uhr

Dorfstraße 11 • 77767 Nesselried • Tel. 07805-97700

Die ganze Welt der Dreiräder von



**Tandems für
Menschen mit
Handicap**



**Individuelle
Beratung**

**Dreiräder für
Erwachsene**



Probefahrten

**Transporträder
für alle Zwecke**



Große Auswahl

NEU!
Komfort-Zweirad Kos
Sicherer Stand
ohne abzustiegen!




**Ambulante Pflege
Trautmann**

Straßburger Straße 7
77767 Appenweier-Urlaffen
Tel. 0 78 05 / 91 27 62

REJSEK
Dachdecker - Flechtbau

Dachbegrünung • Eternit-Abbruch-Sanierung
Schornsteinsanierung • Terrassensanierung
Flachdachabdichtung • Steildächer
Fassadenverkleidung • Garagendachabdichtung

Hornisgründestraße 3, 77871 Renchen
Tel.: 07843/ 995 66 36, Fax: 07843/995 66 35
Mobil: 0176 42 550 717
www.rejsek.de



**Maler
Benz**

Burefeldstr. 10
77704 Obk. - Zusenhofen
Tel.: 07805/3858
Fax.: 07805/97519
www.benze - maler.de

